



Storchen-Kinder Die vier jungen ÖBB-Störche beim Bahnhof Perg sind fast schon ausgewachsen und werden flügge. Seite 9 / Foto: ÖBB



OÖ Beach Finals Bereits zum 23. Mal gehen von 14. bis 16. August die OÖ Beach Finals in der Badewelt Perg über die Bühne. Mit Sommer-Musik und den besten Beachvolley-Assen des Landes ist Stimmung garantiert. Seite 26 / Foto: Beach Finals Perg

Zu viel Handyzeit macht Kinder krank

Über die psychischen Auswirkungen digitaler Medien auf Kinder und Jugendliche wird oft diskutiert. Dass der übermäßige Blick aufs Handy aber auch Auswirkungen auf die körperliche Entwicklung hat, gerät meist in den Hintergrund. Schlafstörungen, Kurzsichtigkeit und Rückenschmerzen sind beim Kinderarzt längst keine Seltenheit mehr. Seite 14

Tips Reisen

Foto: Dertour/Getty Images

ab **1.145,-**

DERTOUR AUSTRIA

Wöchentlich bis 04.10.2026 ab Linz jeweils Mittwoch, Freitag, Sonntag

Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

DANKE SCHÖN
Der Ehrenamtspreis des Sportlandes Oberösterreich

Sportvereine aufgepasst:

Jetzt bis 31. Juli Ehrenamtliche nominieren!
tips.at/ehrenamt

Tips 40 JAHRE total regional.

Happy Schuhwerk auf

SALE SALDI

Schnäppchen finden Sie auch unter:
<https://kernschuhe.at>

KERN SCHUHE SPORT
ARBESBACH-KÖNIGSWIESEN-OTTENSHEIM
PREGARTEN-UNTERWEISENBACH

MÜHLVIERTEL-MONITORING

Der Luchs bleibt ein seltener Gast

MÜHLVIERTEL. Der WWF warnt: Ohne rasche Gegenmaßnahmen droht Österreich den Luchs binnen weniger Jahre dauerhaft zu verlieren. Im Mühlviertel setzt sich Luchsbeauftragter Thomas Engleder aus Haslach für die Raubkatzen ein und bestätigt: nur wenige Tiere werden alt, die Sterblichkeit ist hoch. Dennoch gibt es auch positive Entwicklungen und er erklärt, warum die Situation nicht ganz so dramatisch ist, wie der WWF sagt.

von PETRA HANNER

Thomas Engleder, Luchsbeauftragter des Landes Oberösterreich für das Mühlviertel, den Böhmerwald und das Waldviertel, zeigt auf: „In ganz Österreich leben derzeit lediglich rund 30 selbstständige Tiere. Nicht eingerechnet sind dabei Jungtiere. Im Mühl- und Waldviertel haben wir derzeit zwischen 19 und 24 selbstständige Tiere nachgewiesen. Die meisten davon sind Grenzgänger und halten sich sowohl in Österreich als auch in Tschechien auf. Weitere Luchse kommen in den Kalkalpen sowie in Vorarlberg vor.“

Für Aufsehen sorgte zuletzt eine Warnung des WWF, wonach der Luchs in Österreich gefährdet sei. Engleder ordnet diese Einschätzung ein: „Für die EU wird alle sechs Jahre ein Monitoringbericht erstellt. Beim letzten Mal wurde die Situation eher zu positiv bewertet. Diesmal wurde sie realistischer eingeschätzt. Dadurch wirkt es, als hätte die Population abgenommen. Tatsächlich bleibt die Situation seit Jahren relativ gleich.“

Die Rückkehr ins Mühlviertel

Die Geschichte des heutigen Luchsvorkommens im Mühlviertel beginnt in den 1980er-Jahren, als auf tschechischer Seite des Dreissesselbergs nach und nach 17



Mithilfe von Fotofallen gelingen gute Aufnahmen der Luchse.

Foto: Thomas Engleder

Luchse angesiedelt wurden. Diese Tiere bilden die Grundlage der heutigen Böhmisches-Bayerisches-Österreichischen Population. Heute umfasst dieses Vorkommen etwa 130 selbstständige Tiere und reicht von der Oberpfalz bis in die Wachau. Grundsätzlich habe sich die Population in den vergangenen Jahrzehnten also nicht schlecht entwickelt, sagt Engleder. Dennoch bleibt sie ein isoliertes Vorkommen. Erst langsam wachse sie mit weiteren deutschen Luchsgebieten zusammen, die durch Wiederansiedlungsprojekte entstanden sind.

Mehr Luchsinnen nötig

Besonders wichtig für die Entwicklung einer Population sind die Weibchen, von denen jedoch für das langfristige Überleben des Luchses in der hiesigen Population noch mehr nötig wären. Denn ziehen sie über längere Zeit in einer Region regelmäßig Junge auf, entsteht eine stabile Dynamik. Die Jungtiere wandern später ab und erschließen neue Lebensräume. Im vergangenen Jahr konnten entlang der Mühlviertler Grenze sechs Luchsinnen nachgewiesen werden. Aktuell sind fünf bekannt, jedoch keine davon lebt ausschließlich im Mühlviertel. Das älteste bekannte Weibchen der Region ist „Amalka“. Sie ist mittlerweile neun Jahre alt und

bewegt sich im Gebiet zwischen Bad Leonfelden, Prední Výton und Vorderweißbach. Das relativ hohe Alter der Luchsin ist – auf die Population in der Region bezogen – eine Ausnahme. Von den rund 20 Luchsen im Mühl- und Waldviertel sind etwa die Hälfte Tiere im Alter von ein bis zwei Jahren. Diese hohe Fluktuation im Mühlviertel bereitet dem Experten Sorgen: „Wir wissen nicht, was mit ihnen passiert. Die Sterblichkeit ist unnatürlich hoch.“ Erst im Frühjahr ertrank ein junges Weibchen bei Liebenau in einem Teich. Das Tier war vermutlich auf der Suche nach einem neuen Revier.

Jäger als Partner

Deutlich verbessert hat sich in den vergangenen Jahren die Zusammenarbeit mit der Jägerschaft. Oberösterreich gilt hier österreichweit als Vorbild. Durch gezielte Schulungen lernen Jäger, Luchsrisse richtig zu erkennen. Dadurch verbesserten sich sowohl die Akzeptanz als auch die Qualität der Daten. Heute liefern viele Jäger wertvolle Hinweise für das Monitoring. Eine zentrale Rolle spielen Fotofallen. Neben zahlreichen Kameras der Jägerschaft betreibt das Luchsmonitoring rund 70 eigene Fotofallen im gesamten Mühlviertel.

Durch den intensiven Austausch mit Bayern und Tschechien sind

viele Tiere genau dokumentiert. Anhand guter Fotos lassen sich häufig Alter, Geschlecht, Herkunft und individuelle Lebensgeschichte eines Luchses nachvollziehen.

Wälder aufwerten

Wie aber könnte dem Luchs nun geholfen werden? „Ausgeräumte Wirtschaftswälder sind kein guter Lebensraum“, betont Engleder. Der Luchs braucht beispielsweise Felsformationen zum Klettern und Möglichkeiten zum Verstecken. Künftig könnten Förderprogramme Waldbesitzer motivieren, bestimmte Bereiche gezielt als Luchslebensräume zu erhalten oder aufzuwerten. Solche Ansätze stecken in Österreich allerdings noch in den Anfängen.

Engleder selbst hatte übrigens erst ein einziges Mal das Glück, einen freilebenden Luchs zu sehen. Vor vielen Jahren bemerkte er auf einer Winterfahrt Richtung Schöneben einen Schatten im Wald. „Plötzlich sprang der Luchs direkt vor dem Auto über die Straße, schaute uns kurz an und verschwand wieder im Wald. Es war wie eine Erscheinung“, erinnert er sich. Solche Erlebnisse bleiben Ausnahmen. Der Luchs gilt nicht umsonst als Phantom des Waldes. Meist sieht er den Menschen lange bevor dieser ihn bemerkt.

Sichtungen melden

Wer einen Luchs fotografiert oder auf einer Wildkamera aufnimmt, kann die Arbeit des Monitorings unterstützen. Thomas Engleder freut sich über entsprechende Meldungen: „Für uns sind das wertvolle Hinweise. Und wenn das Tier gut erkennbar ist, dann erfährt der Absender auch interessante Dinge über den Luchs und seine Geschichte.“ ■

Luchs-Meldungen an Thomas Engleder: Tel. 0664 5853354
luchs@boehmerwaldnatur.at



Im Herbst 2027 soll die neue Krabbelstube fertiggestellt sein. Foto: Land OÖ/Daniel Kauder

KRABELSTUBE

Spatenstich gesetzt

SCHWERTBERG. Der ehemalige Pfarrhof in Schwertberg wird zu einer modernen Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtung umgebaut – nun wurde offiziell der Spatenstich gesetzt. Rund 1,2 Millionen Euro werden investiert. „Moderne Einrichtungen wie jene, die nun in Schwertberg entsteht, schaffen Räume, in denen sich Kinder wohlfühlen, ihre Talente entfalten

und in ihrer Entwicklung bestmöglich unterstützt werden“, so LH-Stellvertreterin Christine Haberland (ÖVP). Bürgermeister Max Oberleitner (ÖVP): „Die Weiterentwicklung des ehemaligen Pfarrhofs zeigt, wie bestehende Gebäude nachhaltig genutzt und für neue Generationen geöffnet werden können.“ Die Fertigstellung ist für Herbst 2027 geplant. ■

SPORTANGEBOT

Padel-Tennis für Perg

PERG. In der Freizeitarena Perg entstehen derzeit zwei neue Padel-Tennis-Anlagen. Das LEADER-geförderte Projekt schreitet planmäßig voran, die Eröffnung ist bereits für August vorgesehen. Im Zuge eines Baustellenbesuchs wurde die Fördertafel an Betreiber Martin Kloibhofer übergeben. „Mit den neuen Padel-Tennis-

Anlagen wird das Freizeitangebot im Bezirk Perg wesentlich erweitert und ein attraktiver Treffpunkt für Sportbegeisterte geschaffen“, betonte LEADER-Geschäftsführer Manfred Hinterdorfer.

Informationen zum Angebot sowie zur Online-Reservierung der Plätze sind bereits jetzt unter www.padelperg.at verfügbar. ■



LEADER-Geschäftsführer Manfred Hinterdorfer übergab die Fördertafel an Betreiber Martin Kloibhofer. Mit dabei waren die beiden Vizebürgermeister Leonhard Gmeiner und Boris Mitterlehner.

Foto: LeaderPergStrudengau

THE BAND

DAS MUSICAL

MUSIK VON

TAKE THAT

BUCH:

TIM FIRTH

AB 15.

JULI

2026

Die Übertragung des Aufführungsrechtes erfolgt in Übereinkunft mit MUSIC THEATRE INTERNATIONAL durch die MUSIK UND BÜHNE Verlagsgesellschaft mbH, Wiesbaden.

PÖLZ-HALLE AMSTETTEN

THEATERFEST NIEDERÖSTERREICH

STADT AMSTETTEN

KULTURLAND NIEDERÖSTERREICH

Raiffeisenbank

NV

LEHNER

BAUUNTERNEHMEN • FERTIGSTELLER • BETRIEBEN

stadtWerke AMSTETTEN

umdasch group

NÖN

HEIMAT- UND MUSEUMSVEREIN PERG

Museumsverein sucht Verstärkung

PERG. Der Heimat- und Museumsverein Perg ist seit vielen Jahren eine wichtige Stütze des kulturellen Lebens in der Bezirkshauptstadt. Um diese Arbeit auch künftig fortführen zu können, sucht der Verein engagierte Menschen, die sich ehrenamtlich einbringen möchten.

Im Auftrag der Stadt Perg betreibt der Verein das Stadtmuseum sowie die beiden Außenanlagen Erdstall „Ratgöbluckn“ und den historischen Scherer Mühlsteinbruch.



Pro Jahr besuchen 30 Schulklassen das Heimathaus-Stadtmuseum in Perg.

Fotos (2): Museums- und Heimatverein Perg



Es geschehen noch Zeichen und Wunder: Die Zunfttruhe der Perger Mühlsteinhauer ist wieder aufgetaucht.

Darüber hinaus organisiert er Sonderausstellungen, Lesungen, Vorträge und heimatkundliche Exkursionen. Auch die Archivierung und Erforschung der Perger Geschichte zählen zu den Aufgaben des Vereins.

Vielfältige Möglichkeiten zur Mitarbeit

Die Möglichkeiten zur Mitarbeit sind vielfältig. Gesucht werden unter anderem Personen für Museumsdienste, Führungen, orga-

nisatorische Aufgaben oder die Betreuung des Archivs. Das ehrenamtliche Engagement leistet einen wichtigen Beitrag dazu, die Geschichte der Stadt für kommende Generationen zu bewahren und einem breiten Publikum zugänglich zu machen.

Suche nach einem neuen Obmann

Ein weiteres Zukunftsthema ist die Vereinsführung. Obmann Franz Moser, der den Heimat- und Mu-

seumsverein seit 19 Jahren leitet und zuvor bereits 17 Jahre als Obmann-Stellvertreter tätig war, möchte die Verantwortung in neue Hände übergeben.

Der Verein hofft daher nicht nur auf neue Mitarbeiter, sondern auch auf eine Nachfolge an der Spitze, um die erfolgreiche Arbeit langfristig fortsetzen zu können. ■

Informationen & Kontakt

Tel. 0650 5427786
heimathaus-stadtmuseum@perg.at



14. - 16. AUGUST

FREISTADT

EINTRITT FREI!

Täglich 9-18 Uhr



WIESN-START 13.08. MIT BLASKAPPELLE VESELKA



Sonderbusse in Richtung Linz

Mit Öffis anreisen, sicher heimkommen!



GEMEINSCHAFTSSTIFTUNG

Start für zweite Förderrunde

MÜHLVIERTEL. Die Gemeinschaftsstiftung Mühlviertel zieht nach ihrem ersten Förderaufruf eine positive Zwischenbilanz. Insgesamt wurden 21 Projektideen eingereicht. Davon erhalten 14 Vorhaben eine Förderung von 19.000 Euro. Gleichzeitig startet die zweite Förderrunde.



Vorstand und Steuerungsgruppe der Gemeinschaftsstiftung Mühlviertel Foto: privat

Die geförderten Projekte sollen den regionalen Zusammenhalt stärken und die Lebensqualität im Mühlviertel nachhaltig verbessern. Die Bandbreite reicht von sozialen Initiativen bis zu kulturellen Projekten. Gemeinsam ist allen Vorhaben ihre starke regionale Verankerung sowie das ehrenamtliche Engagement der Beteiligten. Nach Angaben der Stiftung wären viele dieser Projekte ohne den Einsatz zahlrei-

cher Freiwilliger nicht umsetzbar. Mit dem zweiten Förderaufruf sind nun wieder Vereine, Initiativen und engagierte Menschen aus den Regionen Mühlviertler Alm und Mühlviertler Kernland eingeladen, ihre Projektideen einzureichen. Im Mittelpunkt stehen diesmal neue Ideen zur Stärkung des Ehrenamts. Gesucht werden Vorhaben, die einen nachhaltigen Mehrwert für die Region schaf-

fen und das Miteinander fördern. Um auch künftig möglichst viele Projekte unterstützen zu können, sucht die Gemeinschaftsstiftung weitere Spender und Zustifter. Finanzielle Beiträge fließen direkt in regionale Initiativen und sollen dazu beitragen, ehrenamtliches Engagement langfristig zu stärken. Zustiftungen sind zudem steuerlich absetzbar. Infos: <https://gemeinschaftsstiftung-muehlviertel.at>

NEU



PUCHAS RESORT KUKMIRN

- TAGESAUSFLÜGE
- FIRMENFEIERN
- SEMINARE / EVENTS
- SCHAUESTILLERIE
- BAUERNMUSEUM
- ASIA MASSAGEN
- INFINITY POOL
- GRATIS BADESEEN

2+1 Spät-Sommer HIT
99 € für 4 Tage
 im DZ p.P./N.



www.puchasplus-kukmirn.at

HENTSCHLÄGER

VORARBEITER/IN

(m/w/d)

DEINE AUFGABEN:

- » Leitung der Partie
- » Organisation der Arbeiten und Gewährleistung von termingerechten Ausführungen
- » Unterstützung und Motivation der Mitarbeiter
- » Erstellung von Protokollen und Abrechnungen uvm.

WIR BIETEN:

- » Starkes Familienunternehmen in Oberösterreich
- » Regionale Baustellen
- » Sicherer Arbeitsplatz in der Region
- » Attraktive Bezahlung mit Überzahlungsmöglichkeit
- » Ganzzjährige Beschäftigung, auch über die Wintermonate
- » Kollegiales, familiäres Betriebsklima
- » Jeden 2. Freitag frei

Für diese Position gilt auf Basis einer Vollbeschäftigung ein attraktives Gehalt lt. KV Angestellte Bauindustrie/Baugewerbe/A4.
 (Bereitschaft zur Überzahlung nach Qualifikation und Berufserfahrung)



ANFORDERUNGEN:

- » Abgeschl. Berufsausbildung, Polierschule oder bautechnische Ausbildung
- » Durchsetzungsvermögen
- » Mitarbeiterführung
- » Gute Fach- und Deutschkenntnisse
- » Mehrjährige Berufserfahrung in vergleichbarer Position
- » Führerschein B

DEINE BENEFITS:

- » Sicherer und verlässlicher Arbeitgeber
- » Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- » Firmenevents und Mitarbeitergoodies
- » Bikeleasing

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Hentschläger Bau GmbH

zH. Michelle Fröschl
 Georgestr. 30, 4222 Langenstein

office@hentschlaeger.at, (+43) 7237 6060-111
hentschlaeger.at

NEUER HAK-SCHWERPUNKT

Die Vorbereitungen laufen

PERG. Die HAK Perg bietet ab kommendem Schuljahr den Ausbildungsschwerpunkt „Immobilien-Management“ an. Die Vorbereitungen laufen, zuletzt gab es ein Austauschtreffen mit Wirtschaftskammer-Vertretern.

Ab September 2026 kann im HAK-BIZ-Zweig der Schwerpunkt „Immobilien-Management“ gewählt werden. Damit der neue Ausbildungsschwerpunkt optimal startet, trafen sich Vertreter der HAK Perg, der Fachgruppe der Immobilien-treuhänder der Wirtschaftskammer (WK) OÖ sowie der WK Perg zur gemeinsamen Vorbereitung. Im Mittelpunkt standen die nächsten Schritte der Kooperation. „Ab dem 3. Jahrgang wird auf eine



Arbeitstreffen für den neuen HAK Perg-Schwerpunkt.

Foto: Melanie Steinkellner

speziell für die Immobilienbranche geschaffene, praxisnahe Ausbildung gesetzt“, so Schulleiter Robert Bayer. Auch Fachgruppenobmann Mario Zoidl und WK-Bezirksstellenobfrau Eveline Grabmann sehen in dem neuen Schwerpunkt einen wichtigen Schritt: Mit der Ausbildung werde an der HAK

Perg künftig der Grundstein für Karrieren in der Immobilienwirtschaft – etwa als Immobilien-treuhänder – gelegt.

Ausgezeichnete Maturanten

Wer die Matura mit ausgezeichnetem Erfolg abschließt, darf sich nicht nur über ein herausragendes Zeugnis freuen, sondern auch über eine besondere Würdigung des Landes OÖ. Für die erfolgreichen Maturanten der HAK Perg ging es deshalb in den Steinernen Saal des Linzer Landhauses. Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP) hatte zu einem feierlichen Empfang eingeladen. „Eine besondere Ehre und auch Anerkennung der Leistungen unserer ausgezeichneten Absolventen“, freuten sich auch Schulleiter Robert Bayer und Klassen-vorstand Matthias Köck. ■



Die erfolgreichen HAK Perg-Maturanten wurden von LH Stelzer geehrt. Foto: HAK Perg

FINANZ-TIPP

von
Johannes Kletzl
Schuldnerhilfe OÖ

Foto: Schuldnerhilfe OÖ

Bewusst einkaufen und dabei das Budget schonen

Wer beim Einkaufen Geld sparen möchte, braucht keine komplizierten Tricks – oft reichen ein paar einfache Maßnahmen. Eine Einkaufsliste hilft dabei, nur das mitzunehmen, was wirklich gebraucht wird, und schützt vor spontanen Fehlkäufen. Ebenso sinnvoll ist ein Kochplan für die Woche: Wer Mahlzeiten im Voraus plant, kauft gezielter ein und wirft weniger Lebensmittel weg.

Ein Blick auf den Preis allein genügt nicht. Entscheidend ist oft der Grundpreis – also der Kilopreis oder Literpreis. So lassen sich Produkte unterschiedlicher Größen besser vergleichen. Auch Preisvergleiche zwischen Marken oder Geschäften können sich lohnen.

Besondere Vorsicht ist bei Aktionen geboten. Nicht jedes Sonderangebot ist automatisch ein Schnäppchen. Wer etwas nur kauft, weil es reduziert ist, gibt am Ende oft mehr aus als geplant.

Deshalb gilt: Nicht dem ersten Gefühl nachgeben, sondern kurz überlegen, ob ich das Produkt wirklich brauche. Denn auch kleine Einsparungen summieren sich: Ein paar Euro pro Einkauf können über Monate hinweg einen überraschend großen Unterschied im Haushaltsbudget machen.



Foto: wepstock.adobe.com

Schuldnerhilfe OÖ

www.schuldner-hilfe.at
E-Mail: linz@schuldner-hilfe.at
Tel. 0732 777734

Mo., Mi., Do.: 8.30 bis 12 Uhr
und 13 bis 16 Uhr
Di., Fr.: 8.30 bis 12 Uhr
Persönliche Beratungen finden nach vorheriger Terminvereinbarung statt.

SOMMER IM GENUSSLAND OÖ

WER IM GENUSSLAND OÖ EINKEHRT, ERLEBT MEHR ALS GUTES ESSEN.

Hier geht's zum Erlebniskalender

www.genussland.at

Eine Initiative der Agrar-Landesrätin von OÖ

Genussland
Oberösterreich



MEDIENFÖRDERUNG NEU

Gratis-Regionalzeitungen sollen leer ausgehen

ÖÖ. Mit einem neuen Medienpaket will die Bundesregierung Journalismus stärken und für eine resiliente Medienlandschaft sorgen. Die Ausgestaltung einer geplanten Zeitungszustellungsförderung sorgt allerdings für Kritik: Der Verband der Regionalmedien Österreichs (VRM) sieht Ungleichbehandlung.

Ab 2028 sollen die bestehenden Medienförderungen schrittweise auf eine neue Journalismusförderung umgestellt werden – mit Fokus auf die Sicherung journalistischer Arbeitsplätze und redaktioneller Leistungen. Die Fördervoraussetzungen rücken die Qualität der journalistischen Arbeit in den Mittelpunkt.

Für 2027 und 2028 werden je 22,5 Millionen Euro für digitale Transformation zur Verfügung gestellt. Auch werden ab 2027 die Mittel für



Der VRM vertritt über 200 verschiedene Zeitungstitel, darunter Tips. Foto: Tips

die Stärkung von Medienkompetenz erhöht.

Zustellungsförderung

Für 2027 und 2028 sind zudem je 22,5 Millionen Euro für eine Zeitungszustellungsförderung vorgesehen. Dazu Medienminister Vizekanzler Andreas Babler (SPÖ): „Der Wohnort darf bei der Verfügbarkeit von qualitativollen und

sicheren Informationen keine Rolle spielen. Es muss egal sein, ob jemand am Land lebt oder in der Stadt – alle sollen einen Zugang zu Qualitätsjournalismus erhalten.“ Vorgesehen ist diese Förderung allerdings nur für abonnierte Tages- und Wochenzeitungen. Ausgenommen sind Gratiszeitungen – auch jene, die wie Tips an die Haushalte zugestellt werden.

Kritik an Ungleichbehandlung

Der VRM begrüßt die Neuauflage des Fonds für digitale Transformation und die stärkere Förderung der Medienkompetenz, sieht in der Ausgestaltung der Zustellungsförderung aber Diskriminierung. „Da Gratiszeitungen auch von der klassischen Presseförderung und damit auch der bestehenden Vertriebsförderung dezidiert ausgeschlossen sind, verursacht die neue Zustellungsförderung eine massive

Verschärfung der vorhandenen Wettbewerbsverzerrung“, so VRM-Präsident Friedrich Dungal. „Damit wird es für die Regionalzeitungen zunehmend schwieriger, ihrer Rolle als Informationsquelle für jene Nachrichten nachzukommen, die den Menschen laut Media-Analyse am wichtigsten sind: Ereignisse in der nächsten Umgebung, die das Lebensumfeld unmittelbar betreffen und in überregionalen Medien kaum oder gar nicht behandelt werden können. Die Mitglieder des VRM bieten analogen und niederschweligen Zugang als Tor zur Region. Für Alle. Kostenlos. Und somit unter Vermeidung einer Zweiklassen-Gesellschaft der Information.“ Der VRM vertritt über 200 verschiedene Zeitungstitel mit einer Gesamtauflage von etwa 7,8 Mio. Exemplaren pro Erscheinungstermin. ■



Leeb
BALKONE ZAUNE

**JETZT
ANBAU
KATALOG
BESTELLEN!**

0800 2020 13
WWW.LEEB-BALKONE.COM



BUCHNER
Der Holzbaumeister



Sehr geehrte Leserinnen und Leser,
sehr geehrte Kundinnen und Kunden,

**wir schalten im Sommer
einen kleinen Gang zurück!**

Bis zum 26. August gibt es die gedruckte Tips **nur alle zwei Wochen**. Das Beste aus Ihrer Region verpassen Sie trotzdem nicht: Auf tips.at und in der „Tips Shorts“-App sind wir rund um die Uhr mit aktuellen News für Sie da.

www.tips.at

„Tips Shorts“-App

Wir wünschen Ihnen einen fantastischen Sommer!

Kostenlosen Bau-Info-Abend zuhause genießen!

Sichern Sie sich Ihren Platz für den Online-Baufamilienabend am **6. August 2026 um 19:00 Uhr!** Video ganz bequem von zu Hause oder unterwegs per Videostream ansehen.

Kostenlose Anmeldung per Telefon: 07956 / 7411, via E-Mail: office@buchner.at oder über Online Formular (QR-Code)

www.buchner.at

Nur echt mit dem grünen Hut!

ROTES KREUZ OÖ

Tipps für einen sicheren Sommer

OÖ. Hitze und Badeausflüge bergen Risiken, die oft unterschätzt werden. Das OÖ Rote Kreuz informiert über die häufigsten Sommernotfälle, erklärt, worauf im Ernstfall zu achten ist, und gibt einfache Tipps, mit denen sich Leben retten lassen.

Ein Sprung ins kalte Wasser nach stundenlangem Sonnenbaden, ein Kreislaufkollaps beim Wandern oder ein Kind, das am Badesee plötzlich untergeht: Mit den sommerlichen Temperaturen steigt auch die Zahl der Notfälle. „Die meisten Sommernotfälle beginnen harmlos und werden unterschätzt. Dabei können wenige Minuten entscheidend sein. Wer weiß, was zu tun ist, kann Leben retten“, sagt OÖ Rotkreuz-Präsident Gottfried Hirz.

Hitze als unterschätzte Gefahr

Hohe Temperaturen können den Körper rasch an seine Grenzen bringen. Besonders gefährdet sind Säuglinge, Kinder, ältere Menschen sowie Personen mit Vorerkrankungen. Typische Anzeichen eines Hitzefalles sind Kopfschmerzen, Übelkeit, Schwindel, ein hochroter Kopf, erhöhte Körpertemperatur sowie Schüttelfrost. „Für Ersthelfer ist die genaue Unterscheidung zwischen Sonnenstich und Hitzschlag nicht entscheidend. Wichtig ist, rasch zu handeln. Schatten, Kühlung und ausreichend Flüssigkeit können



Bei einem Sommernotfall ist es wichtig, rasch zu handeln. Foto: OÖRK/Karin Lohberger Photography

verhindern, dass sich der Zustand weiter verschlechtert“, sagt Roman Herndl, Erste-Hilfe-Verantwortlicher der Rotkreuz-Akademie. Betroffene sollten umgehend an einen kühlen Ort gebracht, Kopf und Nacken mit feuchten Tüchern gekühlt und mit ausreichend Flüssigkeit versorgt werden. Bewährt haben sich Wasser, ungesüßte Tees oder verdünnte Fruchtsäfte. Bessern sich die Beschwerden nicht rasch, sollte medizinische Hilfe angefordert werden.

Gefahren im Wasser

Neben der Hitze zählt auch Wasser zu den größten Gefahren des Sommers. Laut Kuratorium für Verkehrssicherheit kamen 2024 österreichweit 39 Menschen durch Ertrinken ums Leben. Ertrinken zählt weiterhin zu den häufigsten tödlichen Unfallursachen bei Kindern.

„Viele Menschen stellen sich einen Ertrinkungsunfall laut und dramatisch vor. Tatsächlich passiert er oft nahezu geräuschlos. Vor allem kleine Kinder können innerhalb weniger Sekunden untergehen, ohne dass es jemand bemerkt. Aber auch Erwachsene können beispielsweise aufgrund eines Herzinfarkts oder Schlaganfalls plötzlich und ohne Hilferufe unter die Wasseroberfläche geraten. Deshalb ist Aufmerksamkeit am Wasser so wichtig“, sagt Herndl. Alarmzeichen sind Personen, die plötzlich untergehen, ungewöhnlich reglos im Wasser treiben oder am Beckenboden liegen. Wer vermutet, dass eine Person in Not geraten ist, sollte sofort weitere Personen aufmerksam machen, Hilfe organisieren und bei Rettungsversuchen stets auf den Eigenschutz achten.

Die wichtigste Regel im Notfall

Viele Menschen haben Angst, im Notfall etwas falsch zu machen. Diese Sorge ist unbegründet. Das OÖ Rote Kreuz betont, dass Erste Hilfe einfach ist. Und das gilt bei Kindernotfällen genauso. Verwiesen wird auf die einfache Regel „Prüfen – Rufen – Drücken“: Zunächst sollte überprüft werden, ob die betroffene Person auf Ansprache oder Berührung reagiert. Ist das nicht der Fall, muss umgehend der Notruf 144 verständigt werden. Atmet die Person nicht oder nicht normal, sollte sofort mit der Herzdruckmassage begonnen werden, bis der Rettungsdienst eintrifft oder die Person wieder normale Lebenszeichen zeigt.

Erste Hilfe lernen

„Je früher die Rettungsleitstelle eingebunden wird, desto schneller kann professionelle Hilfe organisiert werden. Gleichzeitig erhalten Ersthelfer am Telefon konkrete Anleitungen für die nächsten Schritte“, sagt Herndl und fasst seinen wichtigsten Sommertipp kurz zusammen: „Viel trinken, Schatten suchen und bei einem Notfall nicht zögern. Wer den Notruf wählt, bekommt entscheidende Tipps und macht somit das Richtige.“ ■

Weitere Informationen

sowie Termine für Erste-Hilfe-Kurse in der Nähe finden sich unter www.erstehilfe.at.



WERDE GESUNDHEITSPROFI

und bewirb dich bis 15. August

- ▶ Biomedizinische Analytik
- ▶ Gesundheits- und Krankenpflege (Vollzeit und verlängert berufsbegleitend)
- ▶ Radiologietechnologie
- ▶ Hochschulelehrgänge in der Pflege
- ▶ Upgrade Pflegefachassistent



fh-gesundheitsberufe.at

fh
GESUNDHEITS
BERUFE OÖ



Die vier Perger Jungstörche – ein Bild aus der ÖBB Storchenkamera.

Foto: ÖBB

ÖBB

Storchen-Kinder werden flügge

PERG. Im Nest am Funkmasten beim Bahnhof Perg wird es langsam eng. Die vier jungen ÖBB-Störche sind fast schon ausgewachsen und sind auch kaum noch „daheim“ anzutreffen.

Lange wird es nicht mehr dauern, bis die jungen Störche endgültig ihre „Flügel“ packen und losfliegen. In wenigen Tagen beginnt für sie das große Abenteuer. Dann schließen sie sich anderen Störchen an und machen sich auf den Weg Richtung Süden. Bis dahin genießen sie noch ein paar Tage Familienleben. Während der ersten Lebensmonate wurden die Jun-

gen ständig von einem Altvogel bewacht. Nach etwa zwei Monaten werden die Nesthocker flügge, aber noch weitere zwei bis drei Wochen von den Eltern mit Nahrung versorgt. Mit rund zweieinhalb Monaten sind die Störche selbstständig. Im Alter von drei Monaten trennen sich die Jungen von den Elterntieren.

Wer die Aufzucht mitverfolgen will, kann das mit der ersten ÖBB Storchenkamera, die an einem Ausleger am Mast hoch oben beim Nest montiert ist. Unter infrastruktur.oebb.at/stoerche werden in regelmäßigen Abständen aktuelle Bilder gezeigt. ■

WINDPARK-PROJEKT

Appell an die Politik

KÖNIGSWIESEN/ST. GEORGEN AM WALDE. Mit einem offenen Brief an OÖ Landesregierung und Landtagsabgeordnete erneuert die Bürgerinitiative Lebensraum Königswiesen – St. Georgen ihre Kritik am geplanten Windpark. Die Initiative fordert, das Projekt nicht zu genehmigen und die Anliegen der Bevölkerung stärker zu berücksichtigen.



Die geplanten Windkraftprojekte im Mühlviertel rufen viele Ängste hervor.

Foto: Tobias Arhelger/Adobe Stock

Die Einwendungen wurden im laufenden UVP-Verfahren eingebracht. Nach eigenen Angaben wird die Stellungnahme von 1.710 Unterstützern getragen. Die Initiative betont, sie sei nicht grundsätzlich gegen Windkraft, lehne jedoch den Standort im Stifter Forst ab. Kritisiert werden die geplanten zehn Windkraftanlagen mit einer Gesamthöhe von 261 Metern sowie die rund 40 km lange Kabeltrasse. Die Bürgerinitiative befürchtet Auswirkungen auf Natur, Landschaft, Wasser, geschützte Tierarten sowie die Lebensqualität. Auch Wertverluste von Liegenschaften, Belastungen durch Lärm und Schattenwurf sowie Eingriffe in den Weinsberger Wald werden als Kritikpunkte angeführt. Darüber hin-

aus wirft die Bürgerinitiative den politisch Verantwortlichen vor, die Bevölkerung zu wenig in das Verfahren eingebunden zu haben. Die Zustimmung der Standortgemeinde sei ohne ausreichende Information der Bürger erfolgt. Im Brief fordert die Initiative die Landespolitik auf, den Schutz des Frei- und Weinsberger Waldes stärker zu berücksichtigen, die Auswirkungen aller geplanten Windparkprojekte der Region zu bewerten und das Gespräch mit den Bürgern zu suchen. Außerdem verlangt sie Antworten zur langfristigen Versorgungssicherheit und zur energiepolitischen Notwendigkeit des Projekts. Pro-Argumente und aktueller Stand des Projekts: www.tips.at/n/724710 ■

VORHER

EINE INITIATIVE
DES LANDESRATES FÜR
UMWELT & KLIMA

Jetzt
umblättern &
entsiegeln

Heiß & grau?

Hochwasser, Hitzestau, Artensterben: Versiegelter Boden schafft viele Probleme.
Probleme, die wir lösen können! Jetzt aktiv werden: Das Land Oberösterreich
 fördert Klimawandelanpassung und Entsiegelung. Alle Infos: ooe.gv.at/entsiegeln

Bezahlte Anzeige

Bild: Fiktiver Ort mit KI-Unterstützung erstellt.

GEGEN BETRUG

Neuer
Zeugnis-Check

Echte Qualifikation will ehrlich erworben werden: Das ist ab sofort garantiert – durch den neuen „Zeugnis-Check“, der von den Lehrlings- und Meisterprüfungsstellen in den Wirtschaftskammern angeboten wird.

Über einen QR-Code, der seit 6. Juli 2026 auf den Zeugnissen angedruckt wird, lässt sich die Echtheit eines Qualifikationsnachweises sofort online überprüfen. Mehr Informationen zum Zeugnis-Verifikations-Service (kurz ZVS): zvs.wko.at. Die Vorteile liegen auf der Hand: Unternehmer, Personalverantwortliche oder Bildungseinrichtungen haben so die Möglichkeit, ohne administrativen Aufwand die Angaben in Bewerbungsunterlagen auf ihre Korrektheit zu überprüfen. Die Absolventen von Lehrabschlüssen, Meister- und Befähigungsprüfungen haben die Garantie, dass ihre ehrlich erworbene Qualifikation voll anerkannt wird und sich niemand Vorteile erschleichen kann. Die prüfende Person muss innerhalb der Applikation den Namen des jeweiligen Kandidaten eingeben, bevor die Datenabfrage durchgeführt wird. Daraus ergibt sich ein benutzerfreundlicher Ablauf in drei einfachen Schritten: QR-Code scannen, Namen eingeben, Ergebnis prüfen. ■



Zeugnis mit QR-Code Foto: WKOÖ

VIERTELJAHRHUNDERT CYBERSECURITY

Hagenberg feiert Jubiläum

HAGENBERG. Was vor 25 Jahren als mutiges Experiment begann, ist heute ein unverzichtbarer Grundpfeiler der digitalen Sicherheit: Das Department Sichere Informationssysteme am FH OÖ Campus Hagenberg feierte sein 25-jähriges Bestehen.

Ob Unternehmen, Behörden oder Stromnetze – Cyberangriffe nehmen weltweit drastisch zu. Dass Oberösterreich im Kampf gegen die digitale Kriminalität heute bestens gerüstet ist, ist nicht zuletzt dem Campus Hagenberg zu verdanken. Bereits im Jahr 2000 bewies man hier Weitblick und startete den Studiengang „Computer- und Mediensicherheit“. Heute ist Hagenberg der einzige Hochschulstandort im deutschsprachigen EU-Raum,



Das Department Sichere Informationssysteme in Hagenberg feierte sein 25-Jahr-Jubiläum. Foto: envivopanama/stock.adobe.com

der seit über zwei Jahrzehnten durchgängig Studienprogramme in IT-Security anbietet. Über 1.670 Studierende haben hier seither ihre Ausbildung absol-

viert. „Vor 25 Jahren war Cybersicherheit für viele noch ein Nischenthema. Heute gehört sie zu den zentralen Zukunftsfragen unserer Gesellschaft“, erklärt Departmentleiter Robert Kolmhofer. Für die Zukunft setzt man vor allem auf Schwerpunkte wie Künstliche Intelligenz, digitale Resilienz und den Schutz kritischer Infrastrukturen.

Blick in die Zukunft: Der Digital Campus kommt

Die Erfolgsgeschichte in Hagenberg soll weitergeschrieben werden. Mit dem geplanten Neubau „FH1“ und dem künftigen „UAP Digital Campus Hagenberg“ wird die Infrastruktur für Ausbildung und Forschung noch weiter ausgebaut, um den Standort für die Herausforderungen der kommenden Jahrzehnte zu rüsten. ■

sprecher
automation

GESTALTE
MIT UNS DIE
ZUKUNFT!

DEINE LEHRE IM TEAM FUTURE:
ELEKTROTECHNIK
MECHATRONIK

Weiterentwicklung & Training | Zusatzleistungen & Vergünstigungen | Teamevents & Firmenausflüge | Prämiensystem für gute Leistungen | krisensicherer Arbeitsplatz | u.v.m.



www.sprecher-automation.com/karriere/deine-lehre



STUDIE
Vertrauen
schlägt Druck

In Zeiten wirtschaftlicher Unsicherheiten setzen viele Betriebe auf mehr Kontrolle – doch der Schlüssel zu hoher Produktivität liegt woanders. Das zeigt eine aktuelle Studie von „Great Place To Work“. Das Ergebnis ist eindeutig: Eine vertrauensvolle Arbeitskultur steigert die Leistung messbar, ganz ohne zusätzlichen Druck. In Unternehmen mit hoher Vertrauenskultur liegt der Produktivitätswert bei beeindruckenden 83 Prozent – im österreichischen Schnitt sind es lediglich 55 Prozent. Der Grund: Einsatz lässt sich nicht anordnen, er entsteht freiwillig. Wenn Arbeitsabläufe als sinnstiftend erlebt werden und Anerkennung spürbar ist, zeigen 85 Prozent der Beschäftigten die Bereitschaft, über das Erwartete hinauszugehen (Durchschnitt: 56 Prozent). ■

MEDIEN

Gebündelte Kräfte für optimales Rundum-Service im Bezirk Perg

BEZIRK PERG. Die Leitmedien Tips und OÖNachrichten rücken in Perg ab sofort im Anzeigenverkauf näher zusammen.

Die Medienlandschaft ist vielfältiger geworden. Das gilt auch für das Medienhaus Wimmer, in dem die führenden Printzeitungen Oberösterreichs erscheinen: Die OÖNachrichten als Tageszeitung und Tips als lokale Gratis-Wochenzeitung sind nach wie vor die wichtigsten Produkte des Hauses. Mit dem Radiosender OÖNow, der Fernsehsparte TV1 und verschiedensten Auftritten im Internet und auf Social Media gibt es mittlerweile aber eine Vielzahl an Informationsplattformen, die auch für regionale Werbeangebote genutzt werden. Diese Vielfalt an Möglichkeiten und Chancen auf dem Werbemarkt unseren regionalen Kunden möglichst einfach näherzubringen, ist das Ziel einer neuen Ausrichtung des Media-Teams von Tips und OÖNachrichten. Kurzum: Was liegt näher, als jene Medien, die ohnehin unter



Nikolaus Gattringer-Ebner, Elisabeth Varga und Stephanie Schlögelhofer (v. l.) Foto: lebe

einem gemeinsamen Firmendach operieren, auch im Werbealltag zusammenzuführen? Ab sofort werden unsere Kundenberaterinnen Elisabeth Varga, Stephanie Schlögelhofer und Nikolaus Gattringer-Ebner Tips, OÖNachrichten, OÖNow, TV1 und alle weiteren Produkte des Wimmer Medienhauses betreuen.

Einfache Wege zum Werbeerfolg

„Wir arbeiten im Bezirk Perg nun Hand in Hand. Dadurch können wir unseren Kundinnen und Kunden noch mehr Möglichkeiten bieten – mit einfacheren Wegen und kürzeren Prozessen“, ist

das Team von der Sinnhaftigkeit dieser Kräftebündelung überzeugt. Elisabeth Varga und Nikolaus Gattringer-Ebner werden im Außendienst vor Ort bei den Kunden die optimalen Werbestrategien erarbeiten. Stephanie Schlögelhofer kümmert sich im Innendienst um die reibungslose Umsetzung.

Drei versierte Medien-Profis

Nikolaus Gattringer-Ebner ist ein Medienprofi durch und durch. Seit 15 Jahren betreut er für Tips Kunden aus dem Bezirk Perg und hat sich in dieser Zeit ein beeindruckendes Netzwerk an Kontakten aufgebaut. „Wirtschaft ist

Veränderung. Die Unternehmen im Bezirk auf diesem Weg zu begleiten, übt auf mich eine große Faszination aus und motiviert mich“, sagt der Pabneukirchner über seine Arbeit.

Elisabeth Varga verfügt über langjährige Erfahrung im Außendienst. Vor einem Jahr stieß sie zum Team der OÖNachrichten. Die Baumgartenbergerin legt großen Wert auf eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe: „Mein Ziel ist es, bei jedem Kundenkontakt aus der Vielfalt an Möglichkeiten die beste Lösung für unsere Kunden zu erarbeiten.“

Stephanie Schlögelhofer aus Perg behält im Büro den Überblick über alle regionalen Werbeaktivitäten. Als Strategin mit langjähriger Erfahrung im Verkaufsinendienst und im Kommunikationswesen hat sie alle wichtigen Daten und Dokumente im Blick und bildet die ideale Ergänzung für ihre Außendienst-Kollegen: „Unser Ziel ist es, Qualität aus einer Hand zu geben, unkompliziert und aussagekräftig.“ ■

NACHHER

Neue
Förderung!

EINE INITIATIVE
DES LANDESRATES FÜR
UMWELT & KLIMA



Wir brechen auf!

Von der Hitzeinsel zum Schattenplatzerl, von der Betonwüste zum Lebensraum!

Jetzt aktiv werden: Das Land Oberösterreich fördert Klimawandelanpassung und Entsiegelung. Alle Infos: ooe.gv.at/entsiegeln

Bezahlte Anzeige

Bild: Fiktiver Ort mit KI-Unterstützung erstellt. © Blooming Cities



KUNDENANGEBOT

Mit dem exklusiven Raiffeisen-Weinglas zum Vinum Perg

PERG. Kunden der Raiffeisenbank Perg können sich auch heuer wieder ihr exklusives Vinum-Weinglas gegen Vorweis ihrer Raiffeisen Perg Bankomatkarte sichern. Die Gläser werden – solange der Vorrat reicht – direkt in der Raiffeisenbank Perg, Linzer Straße 14, im Zeitraum von 17.00 bis 18.30 Uhr ausgegeben.

Zur Einstimmung auf das Vinum erwartet die Besucher außerdem eine besondere Weinverkostung im Foyer. Mit Leo Gmeiner, Stephan Greindl, Andreas Langeder und Andreas Moser präsentieren sich vier Winzer aus dem Bezirk Perg und geben Einblicke in ihre Betriebe sowie ihr Weinsortiment.



V. l.: Stephan Greindl, Leo Gmeiner, Klaus Drabek, Andreas Moser und Andreas Langeder

Foto: Raiffeisenbank Perg

ment. „Als regionale Genossenschaftsbank ist es uns wichtig, heimische Unternehmerinnen und Unternehmer sichtbar zu machen und ihnen eine Bühne zu

bieten. Gleichzeitig schaffen wir einen gemütlichen Treffpunkt für unsere Kundinnen und Kunden“, betont Vorstand Klaus Drabek. „Genießen Sie regionale Wein-

kultur, interessante Gespräche und die perfekte Einstimmung auf das Vinum Perg – mit einem guten Glas Wein in geselliger Atmosphäre.“ ■ Anzeige

Michael Brabenetz neuer WB-Arbing-Obmann

ARBING. Der Wirtschaftsbund (WB) Arbing hat einen neuen Ortsobmann. Michael Brabenetz (BE-Systems) wurde einstimmig gewählt. Er folgt auf Michael Hofstätter, der die Ortsgruppe zehn Jahre lang geführt hat. Dem neuen Vorstand gehören außerdem Lorenz Schmidtberger (Elektro Pühringer) als Obmann-Stellvertreter, Thomas Aschauer (Autohaus Aschauer) als Kassier sowie Alfred Pühringer als Kassaprüfer an.

Insolvenzstatistik

BEZIRK. Im Bezirk Perg wurden im ersten Halbjahr 2026 insgesamt 15 Unternehmensinsolvenzen verzeichnet. Zum Vergleich: Im ersten Halbjahr 2025 waren es zwölf. Die Privatinsolvenzen gingen im selben Zeitraum leicht zurück – von 27 im ersten Halbjahr 2025 auf 25 Fälle im ersten Halbjahr 2026. Das geht aus den aktuellen Auswertungen des Kreditverbands 1870 hervor.

KATASTROPHENSCHUTZ

Neue Fahrzeuge

OÖ/PERG. Das OÖ Rote Kreuz erweitert seine Fahrzeugbestand im Katastrophenhilfsdienst um 22 neue Mannschaftstransportwagen. Die Fahrzeuge sollen Einsätze bei Hochwasser, Stürmen, Evakuierungen oder Großschadenslagen beschleunigen und die Einsatzkräfte noch flexibler ma-

chen. Auch die Bezirksstelle Perg zählt zu jenen Standorten, die ein neues Fahrzeug erhalten haben. „Ob Hochwasser an der Donau oder Großunfall: Der neue Wagen macht unsere Schnelleinsatzgruppe noch agiler“, betont Bezirksrettungskommandant Christian Geirhofer. ■

VOLKSHILFE

Beratung bei Demenz

SCHWERTBERG. Die Demenz-Servicestelle der Volkshilfe in Schwertberg ist als Partner des Netzwerks Demenz OÖ eine wichtige Anlaufstelle für Menschen mit Demenz sowie deren Angehörige. Neben einer persönlichen Beratung bietet die Einrichtung auch eine psychologische Abklärung an. Eine telefonische Terminvereinbarung ist erforderlich. Ein weiterer Schwerpunkt sind wohnortnahe Trainingsgruppen. Ergänzend organisiert die Volkshilfe kostenlose Vorträge, Schulungen und Austauschtreffen für pflegende Angehörige. Die Demenz-Servicestelle betreut den Bezirk Perg sowie mehrere Gemeinden im Bezirk Freistadt. Infos: Volkshilfe Demenz-Servicestelle Schwertberg, Tel. 0676 87341463, dss.schwertberg@volkshilfe-ooe.at. ■



RECHTSKRÄFTIG

Neue Donaubrücke auf Schiene

MAUTHAUSEN. Bei der Neuen Donaubrücke Mauthausen geht es in die nächste Umsetzungsphase. Nach der rechtskräftigen Genehmigung werden nun die Bauvorbereitungen abgeschlossen, Ausschreibungen vorbereitet und behördliche Auflagen umgesetzt. Der geplante Baustart Herbst 2028 hält aktuell.

Unter anderem wird aktuell die Vergabe weiterer Leistungen vorbereitet. Dazu zählen die örtliche Bauaufsicht, die Umweltbauleitung und Koordination gemäß Bauarbeitenkoordinationsgesetz. Die bereits seit 2023 laufenden Grundeinlöseverhandlungen werden nach Rechtskraft des UVP-Bescheides ebenfalls fortgesetzt. „Mit der rechtskräftigen Genehmigung haben wir eine entscheidende Grundlage geschaffen. Jetzt arbeiten wir Schritt für Schritt je-



Die bestehende Donaubrücke Mauthausen.

Foto: VOLKER WEIHBOLD

ne Maßnahmen ab, die für eine ordnungsgemäße und rechtssichere Umsetzung des Projekts erforderlich sind“, so Infrastruktur-Landesrat Günther Steinkellner (FPÖ).

Baustart an Auflagen geknüpft

Der geplante Baustart im Herbst 2028 ergibt sich aus den Vorgaben des Bundesverwaltungsgerichts. Demnach darf mit dem Neubau erst begonnen werden,

wenn der Tragwerkstausch der bestehenden Donaubrücke abgeschlossen ist. Erst nach Umsetzung der dabei vorgesehenen ökologischen Schutzmaßnahmen – insbesondere der Errichtung einer Lärmschutzwand zum Schutz des Mittelspechts – dürfen die Bauarbeiten für die neue Donaubrücke beginnen. ■

Alle Inhalte zum Thema



Foto: Weibold

Einbruch in Perger Juweliergeschäft

PERG. In der Nacht auf Freitag, 25. Juli, drangen unbekannte Täter gewaltsam in ein Juweliergeschäft im Stadtgebiet von Perg ein. Gegen 2.30 Uhr wurde die Polizei alarmiert. Als diese wenige Minuten später eintraf, waren die Unbekannten bereits verschwunden. Ein Zeuge teilte mit, dass zwei mit Sturmhaube maskierte Männer die Tür eingeschlagen, sich aus den Vitrinen bedient hätten und mit einem grauen Auto geflüchtet seien. Trotz intensiver Fahndung konnten die Unbekannten entkommen. Die Ermittlungen laufen.

Polizeimeldungen aktuell auf tips.at



BEKLEIDUNGS-AKTION bei Radwelt Kaindl

29. Juli – 11. Aug. 2026 - GESAMTE lagernde Bekleidung reduziert

Einzelstücke & Restposten zum Hammerpreis!

Kaindl
Radwelt

Baumgartenberg 40 | 4342 Baumgartenberg
07269/221 | www.kaindl-bgb.at
MO-FR: 8:30-18:00 Uhr | SA: 9:00-12:00 Uhr
Eigene Reparatur & Service-Werkstatt

KTM Damen Shirt
statt 64,99
32,49

KTM Radlerhose
statt 64,99
32,49

-50%

CHIBA Ergo Superlight
statt 28,-
19,99

KTM Radhelm
statt 69,99
39,99

ALLE Schuhe* -10%

Löffler Merino-Shirts

Herren
statt 89,99
69,99

Damen
statt 79,99
59,99

-40%

Löffler Jacke wind- und wasserdicht
statt 249,99
149,99

Auch große Größen:
Damenmode: Gr. 34 – 50
Herrenmode: Gr. 48 – 64

Solange der Vorrat reicht *Angebote gültig nur auf Lagerware

GESUNDHEIT

Das kleine „Kastl“ mit großen Folgen für die körperliche Entwicklung

OÖ/LINZ/PERG. Wenn Kinder heute zum Kinderarzt gebracht werden, geht es längst nicht mehr nur um Infekte oder Bauchweh. Schlafstörungen, Kurzsichtigkeit oder Rückenschmerzen gehören immer häufiger zum Praxisalltag.

Die psychischen Auswirkungen der dauernden Nutzung digitaler Medien auf Kinder und Jugendliche werden häufig diskutiert. Die körperlichen Folgen geraten aber oft in den Hintergrund. Dabei bereiten diese Kinderärzten zunehmend Sorgen. Viele bedenken nicht, was das ständige Schauen auf das kleine „Kastl“ auch körperlich auslösen kann. „Viele Kinder und Jugendliche, die seit ihrer Geburt mit Bildschirmen in Kontakt sind, kommen jetzt mit Problemen zu uns. Diese Entwicklung beginnt zeitlich auffällig parallel zur breiten Nutzung von Smartphones und Social Media“, erläutert Primar Gerhard Nell, Leiter der Abteilung für Kinder- und Jugendheilkunde am Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern.

Häufiges Sehen auf kurze Distanz hat Folgen

So klagen junge Patienten häufig über schlechten Schlaf oder trockene und juckende Augen als Folge des übermäßigen Bildschirmkonsums. Auch die Kurzsichtig-



Im Grundschulalter gelten 30 bis 60 Minuten Freizeit-Bildschirmzeit pro Tag als Orientierung. Unter drei Jahren sollten Handy & Co vermieden werden. Foto: Nuria/stock.adobe.com

keit nehme durch das häufige Sehen auf kurze Distanz zu.

Körperhaltung leidet

Hinzu kommen Beschwerden des Bewegungsapparats. „Wer viel sitzt, bewegt sich weniger, und das kann langfristig Motorik, Fitness und Gewicht beeinflussen“, so Nell. Die Körperhaltung leidet. Der typische Blick nach unten aufs Handy beim Scrollen belastet Nacken und Rücken. „Auch Kopfschmerzen bei Kindern und Jugendlichen nehmen zu, was wir Experten zum Teil auch auf den erhöhten Medienkonsum zurückführen. Kinderärzte müssen vermehrt hellhörig sein, was genau hinter solchen Beschwerden stecken könnte“, so Nell. Und die ersten Probleme treten längst nicht mehr erst bei älteren Kindern oder im Teenageralter auf.

Erste Jahre entscheidend

Besonders kritisch sehen Experten den Einsatz digitaler Medien bereits im Säuglings- und Kleinkindalter. „Die Generation, die derzeit Eltern wird, ist schon ganz selbstverständlich mit Smartphones aufgewachsen. Da beobachten wir öfter, dass schon Säuglinge in ihren Bettchen mit einem Tablet beruhigt werden“, so Nell. „Das ist kein Vorwurf an die Eltern, sondern eine

Beobachtung unseres Alltags.“ Die Aufgabe der Medizin und Pflege sei es deshalb auch, Eltern zu sensibilisieren und über mögliche Folgen aufzuklären.

Digital ist kein Ersatz

Die Empfehlung ist eindeutig: „Unter drei Jahren sollte Bildschirmnutzung vermieden werden, abgesehen von kurzen Ausnahmen zum Beispiel bei Videotelefonaten mit Familienangehörigen“, so Primar Nell. Gerade in den ersten Lebensjahren entwickle sich das Gehirn vor allem durch Blickkontakt, Sprache, Bewegung, Berührung und gemeinsames Erleben. Digitale Inhalte könnten diese Erfahrungen nicht ersetzen.

Im Grundschulalter gelten etwa 30 bis 60 Minuten Freizeit-Bildschirmzeit pro Tag als Orientierungswert.

Vier einfache Grundregeln

„Bildschirme können ergänzen, aber nicht ersetzen, was für eine gesunde Kindheit zentral ist“, so Nell. Kinderärzte empfehlen Eltern vier einfache Leitlinien: nicht zu früh, nicht zu viel, nicht unbegleitet, nicht als Ersatz für Beziehung, Spiel und Schlaf. Konkret bedeutet das: bildschirmfreie Zeiten und Orte schaffen, keine Geräte beim Essen oder vor dem Schlafenge-

hen, Inhalte mit dem Kind gemeinsam auswählen und besprechen, klare Grenzen setzen und diese ruhig und verlässlich umsetzen. Eltern sollten auch ihre eigene Nutzung reflektieren und mit gutem Beispiel vorangehen.

Für eine gesunde Entwicklung sind Bewegung und Spiel im Freien, direkte Beziehungen und Gespräche, Vorlesen und gemeinsame Aktivitäten, ausreichend Schlaf sowie Zeiten ohne permanente Reize und digitale Ablenkung nötig. Entscheidend ist die Balance – natürlich auch für die mentale Gesundheit.

Mentale Gesundheit im Fokus

Wie Jugendliche mentale Gesundheit selbst gestalten können, zeigte die zweite Jugendgesundheitskonferenz im Rahmen der Initiative „Mental Genial“. Mehr als 1.600 Jugendliche aus Oberösterreich haben in 62 Projekten Ideen zur Stärkung ihrer psychischen Gesundheit entwickelt. Mit dabei waren auch die beiden ersten höheren Klassen der HLW Perg. Bei der Abschlussveranstaltung in Linz tauchten die Schülerinnen im Rahmen der Vertiefungsgruppe „Health and Care“ tief in das Thema mentale Gesundheit ein. Teilgenommen haben sie mit ihrem Beitrag „Tiny healthy habits“.

Thematisiert wurden bei „Mental Genial“ auch der bewusste Medienkonsum und Smartphone-Pausen – unter Projekttiteln wie „Less screen. More life!“ oder „Offline für besseren Schlaf“. Mehr Infos: praevention.at



Primar Gerhard Nell Foto: Ordensklinikum Linz

Vier Grundregeln für Eltern zur Mediennutzung ihrer Kinder:

- nicht zu früh
- nicht zu viel
- nicht unbegleitet
- nicht als Ersatz für Beziehung, Spiel und Schlaf

NACHHALTIG ABNEHMEN

31 Kilo weniger – ohne Jo-Jo

ÖÖ. Monika Holasek hat geschafft, wovon viele träumen: Sie nahm 31 Kilo ab und hält ihr Wohlfühlgewicht seit dem vergangenen Sommer.

Eine geplante Hüftoperation machte das Abnehmen dringend. „Ich wollte meine Genesung beschleunigen und mich endlich wieder schicker kleiden“, erzählt die 59-Jährige. Die Erfolge ihres Mannes mit der easylife-Therapie gaben schließlich auch ihr den entscheidenden Anstoß. Den Auftakt bildete ein erstes Beratungsgespräch mit Stoffwechselanalyse. Diese zeigte, dass ein verlangsamter Stoffwechsel ihre Gewichtsreduktion bislang unmerklich ausgebremst hatte.

Was den Unterschied machte

Vor allem das Verständnis für den eigenen Körper, die alltagstauglichen Rezepte und die persönliche



Von 54 auf 46 – nur 19 Wochen professionell begleitete Stoffwechseltherapie veränderten, was Jahre zuvor unmöglich schien.

Fotos: easylife

Begleitung gaben ihr genau die Unterstützung, die ihr zuvor gefehlt hatte. Schon im ersten Monat schwanden acht Kilo, nach insgesamt 19 Wochen 31 Kilo. Besonders emotional wurde es beim

Anblick der Vorher-Nachher-Fotos: „Ich konnte kaum glauben, was ich erreicht hatte.“ Heute genießt sie ihr neues Lebensgefühl – und hält ihr schlankes Gewicht seit einem Jahr. ■

Anzeige

EXPERTEN-TIPP

von
Dr. med. Beatrix Havor
Ärztin für Allgemeinmedizin

**Stoffwechsel verstehen statt hungern**

Viele Menschen glauben, sie müssten zum Abnehmen einfach weniger essen. Dabei spielt der Stoffwechsel eine wesentliche Rolle. Lange Hungerphasen oder stark kalorienreduzierte Diäten können dazu führen, dass der Körper seinen Energieverbrauch anpasst – und die Abnahme erschwert wird. Eine Stoffwechselanalyse kann helfen, die persönlichen Voraussetzungen besser einzuschätzen. Ein ausgewogenes, individuell abgestimmtes und stoffwechselaktivierendes Ernährungskonzept sowie eine qualifizierte Begleitung unterstützen dabei, Gewicht zu reduzieren und langfristig zu halten.

Anzeige

Schnell abnehmen. Langfristig halten.

Wenn der Stoffwechsel wieder arbeitet, kommen die Kilos ins Rutschen.

Sie haben schon viel probiert – und trotzdem bleibt das Gewicht? Die bewährte easylife Therapie bringt Ihren Stoffwechsel wieder in Schwung. So können überschüssige Kilos sichtbar und rasch schwinden – selbst an hartnäckigen Problemzonen.

- ✓ ohne Hungern
- ✓ ohne Sport
- ✓ ohne Shakes/Kapseln
- ✓ ohne Jo-Jo-Effekt



Zahlreiche echte Erfolge zeigen:
Mit aktiviertem Stoffwechsel lässt sich das Wohlfühlgewicht auch langfristig halten.



**-35 KG
IN NUR
22 WOCHEN**

**HÄLT SEIN
GEWICHT SEIT
3 JAHREN!**

-29 cm Taille
-20 cm Bauch

„Nach easylife habe ich weiter
abgenommen – insgesamt 53 Kilo.
Mein Gewicht halte ich seit 3 Jahren.“

Andreas Friedrich
61, aus Leonding



**GUTSCHEIN
STOFFWECHSEL-
ANALYSE**

**Jetzt nur
19 € statt 59 €**

Erfahren Sie, warum und ob Ihr
Stoffwechsel die Abnahme erschwert.

Aktion gültig bis 31. 8. 2026 – nur mit Gutschein.

Gleich anrufen und unverbindliches Beratungsgespräch mit Stoffwechselanalyse vereinbaren: (Mo–Fr: 7–18 Uhr)

Tel.: 0732 / 670 999

easylife Therapiezentrum Linz, am Harter Plateau, 4060 Leonding

easylife®

DONAUFESTWOCHEN-AUFTAKT

Plädoyer für analoge Begegnungen

GREIN. Zur Eröffnung des Festivals für Alte Musik und neue Begegnungen im Arkadenhof der Greinburg hielt der renommierte Historiker und Autor Philipp Blom in seiner Festrede vor dem Hintergrund der Digitalisierung ein Plädoyer für analoge Begegnungen.

von MARGARETE FRÜHWIRTH

„Nur persönliche Begegnung schafft Vertrauen, sie kann auch anstrengend sein. Ich bin hier, um ein Loblied auf diese Anstrengung zu singen“, so Blom. Musikalisch startete die 32. Ausgabe der Donaustwochen mit

Passacaglia della Vita – einer Hymne an das Leben, dargeboten vom Ensemble Cembales. Zwei Blockflöten, kombiniert mit einer Viola da Gamba, einer Laute, einer Theorbe, einer Barockgitarre und persischen Trommeln begleiteten eine Sängerin. Ihre Arrangements spanischer Klänge aus dem 17. Jahrhundert entlockten dem Publikum begeisterten Applaus.

Musiktheater-Premiere 1. August

Der Dreiklang „Musik, Räume und Menschen“ steht in der ersten Spielzeit des neu bestellten



Eine Hymne auf das Leben, gespielt vom Ensemble Cembales Fotos: Reinhard Winkler

Intendanten Johannes Hiemetsberger im Fokus. Das Festival für Alte Musik und neue Begegnungen im Zeitraum von 24. Juli bis 15. August soll in vielfältiger Weise Spielräume für Neues, stets mit Musik nah am Publikum, eröffnen.

Bach ein Stück, das die Macht der Künstlichen Intelligenz thematisiert. Unter der Regie von Manuela Kloibmüller entspannt sich hier ein Diskurs über Aspekte von Freiheit und kritischem Denken, von neuen Göttern und dem Verlust der Individualität. ■

Musiktheaterprojekt

Frische Akzente setzt Hiemetsberger unter anderem mit der Uraufführung des Musiktheaterprojektes „Sophia oder der Preis der Freiheit“. Komponistin Saskia Bladt kollagierte nach dem Libretto von Philipp Blom aus Werken von Johann Sebastian

Details über die bevorstehenden Veranstaltungen der donauFESTWOCHEN gibt es unter <https://www.donau-festwochen.at/spielplan/>

Mehr Bilder auf tips.at/b/730310



Hielt die Eröffnungsrede: Historiker, Journalist und Autor Philipp Blom

WORLD MUSIC CONTEST

Erfolg für Sinfonisches Blasorchester

PERG. Beim World Music Contest im niederländischen Kerkrade wurde das Sinfonische Blasorchester Perg unter der Leitung von Thomas Asanger mit 94,07 Punkten Vizeweltmeister.

„Mit 94,07 Punkten dürfen wir uns über ein Ergebnis freuen, das unsere Erwartungen übertroffen hat. Besonders stolz macht uns, dass wir beim Pflichtstück die Höchstpunkte aller teilnehmenden Orchester erreicht haben. Am



Das Sinfonische Blasorchester Perg beim World Music Contest

Foto: Privat

Ende haben uns gerade einmal 0,15 Punkte auf den Weltmeistertitel gefehlt – ein denkbar knappes Ergebnis“, so Asanger. Insgesamt

waren 15 Orchester aus acht Nationen angetreten. Das 85-köpfige Sinfonische Blasorchester Perg hat erstmals am World Music Contest

teilgenommen – und gleich die beste Platzierung eines österreichischen Orchesters seit 25 Jahren erreicht. „Wir sind unendlich dankbar für dieses Erlebnis, für die gemeinsame Zeit, für den Zusammenhalt im Orchester und für all die Unterstützung auf unserem Weg“, freut sich Asanger.

Weitere Highlights folgen – etwa heuer zwei Weihnachtskonzerte mit César Sampson sowie nächstes Jahr ein Konzert im Brucknerhaus. ■

IMMOBILIEN-TIPP

von
Christian Knoll
Knoll Immobilien



Die Frage, die viele verdrängen: Was passiert, wenn etwas passiert?

Es gibt eine Frage, die viele Menschen lieber nicht stellen. Was passiert eigentlich, wenn etwas passiert? Solange alles gut läuft, wirkt diese Frage unnötig. Der Alltag funktioniert, das Haus ist vertraut. Doch plötzlich kann sich vieles ändern. Ein Sturz. Ein Krankenhausaufenthalt. Eine Situation, die schnelles Handeln verlangt. Dann müssen Entscheidungen getroffen werden, oft unter Zeitdruck. Genau das macht solche Situationen für viele Betroffene besonders belastend. Genau deshalb kann es sinnvoll sein, sich diese Frage früher zu stellen. Nicht aus Angst. Sondern aus dem Wunsch heraus, vorbereitet zu sein. Denn wer vorbereitet ist, trifft Entscheidungen ruhiger. Und meistens auch bessere. Nicht, weil man mit dem Schlimmsten rechnet, sondern weil es ein gutes Gefühl ist, zu wissen, dass man sich rechtzeitig Gedanken gemacht hat und den weiteren Weg selbst bestimmen kann.

Oft genügt schon ein offenes Gespräch, um Möglichkeiten kennenzulernen und festzustellen, dass es für viele Situationen gute Lösungen gibt. Wer früh beginnt, sich damit auseinanderzusetzen, gewinnt vor allem eines: Zeit, Ruhe und die Freiheit, selbst und bewusst zu entscheiden. Ohne Zeitdruck.

Scannen und
mehr erfahren!



Knoll Immobilien
Christian Knoll

Naarner Straße 3, 4320 Perg
Tel.: 0664 2288700

www.knoll-immobilien.at

Anzeige



24-STUNDEN-BETREUUNG

Was Angehörige bei Demenz entlastet

OÖ. „Wann fahr'n ma denn wieder heim?“ Eine Frage, die viele Angehörige von Menschen mit Demenz kennen. Das Schwierige daran: Die Frage wird oft in den eigenen vier Wänden gestellt. Dort, wo die betroffene Person seit Jahrzehnten lebt.

Demenz verändert die Wahrnehmung. Vertraute Dinge werden plötzlich fremd, Erinnerungen verschwinden und alltägliche Situationen können zur Herausforderung werden. Aus kleinen Unsicherheiten werden große Sorgen. Das belastet nicht nur die Betroffenen selbst, sondern oft die ganze Familie.

Laut aktuellen Zahlen leben rund 170.000 Menschen mit einer Form von Demenz in Österreich. Fachleute gehen davon aus, dass diese Zahl in den kommenden Jahrzehnten weiter steigen wird. Umso wichtiger wird die Frage: Wie können Menschen mit Demenz möglichst lange gut und sicher zuhause leben? Für viele Familien in Oberösterreich ist die Antwort eine Kombination aus Unterstützung, Struktur und Verlässlichkeit. Genau hier kann eine 24-Stunden-Betreuung helfen. Sie unterstützt im Alltag, sorgt für regelmäßige Abläufe und



Foto: WKO OÖ

Viktoria Tischler, Fachgruppenobfrau Personenbetreuung und Personenberatung, Berufsgruppensprecherin OÖ Personenbetreuung

gibt Halt in Situationen, die zunehmend schwieriger werden.

Doch nicht nur Betroffene profitieren davon. Viele Angehörige berichten, dass bereits das Wissen, jemanden an der Seite zu haben, eine enorme Entlastung bedeutet. Es schafft Raum, wieder Tochter, Sohn oder Enkelkind zu sein und nicht rund um die Uhr Organisatorin, Aufpasser oder Pflegerin. ■ Anzeige

Wer sich über die Möglichkeiten der 24-Stunden-Betreuung informieren möchte, findet umfassende Informationen unter daheimbetreut.at oder im aktuellen Guide, der kostenlos bei der WKOÖ unter pb@wkoee.at oder unter **05 90909-4145** angefordert werden kann.



Ferienaktion Sechs Kinder haben die Buchhandlung im Donaupark Mauthausen während einer Ferienaktion in eine kleine Theaterwerkstatt verwandelt. Nach vier Tagen intensiver Proben präsentierten sie ihr selbst entwickeltes Stück „Der schlaue Bauernhof“ vor begeistertem Publikum. Zum Abschluss erhielten alle Kinder eine Auszeichnung als Anerkennung für ihre Leistung. Anschließend wurde der gelungene Abschluss der Theaterwoche gemeinsam mit einem Eis gefeiert.

Foto: Renate Wagner

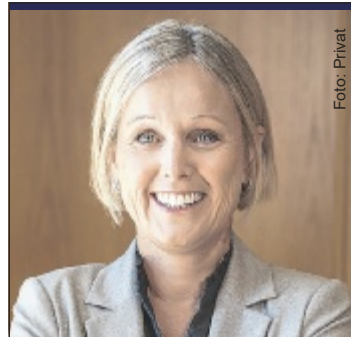


Foto: Privat

Dr. Silke Haim,
Präsidentin OÖ-Ärztzekammer

Patientenlenkung ist unumgänglich

Die medizinische Versorgung in Oberösterreich ist ausgezeichnet. Eine funktionierende Patientenlenkung ist aber unumgänglich, um die Versorgung auf diesem hohen Niveau zu halten. Die Menschen müssen wissen, wo sie ins System einsteigen sollen, dieser Einstieg muss klar geregelt sein. Aktuell kann die Patientin bzw. der Patient mit ihrem bzw. seinem Problem zu jeder Zeit überall hingehen, ohne dass hier eine Steuerung vorliegt. Das strapaziert das System über die Maßen und bringt unser an sich gutes Gesundheitssystem an seine Grenzen. An erster Stelle steht die Eigenversorgung, danach die kostenlose telefonische Gesundheitsberatung 1450, dann der niedergelassene Arzt, die Fachärzte und erst dann die Terminambulanz bzw. der stationäre Bereich in den Spitälern. Um Patienten effizient durch das System zu leiten, müssen aber die dafür notwendigen Strukturen im intra- und extramuralen Bereich bereitgestellt werden und diese Patientenlenkung muss verbindlich sein. Ich glaube nicht, dass sich die Patienten dadurch eingeschränkt fühlen, sondern sie fühlen sich navigiert. Wir brauchen auch die Transparenz der Patientenlenkung für die Ärzte, sodass wir sehen können, was den Patienten empfohlen wurde. Dann können wir nachvollziehen, ob der empfohlene Weg auch eingehalten wurde.

Anzeige





Redetalent Simon Diwold (Mitte) strahlt über beide Ohren: Der Bezirksleiter der Landjugend Bezirk Perg holte sich beim Landjugend-Bundesentscheid „4er-Cup und Reden“ den Bundessieg in der Disziplin „Spontanrede“. In zwei Vorrunden, zwei KO-Runden und im Finale bewies der 23-Jährige aus Ried in der Riedmark seine Redegewandtheit. In seiner Finalrede sprach er zum Thema „Immer erreichbar oder doch öfter sprachlos – Haben wir verlernt miteinander zu reden?“. Foto: Landjugend OÖ

Tiermassage – Wellness und Prävention für unsere Vierbeiner

Warum regelmäßige Massagen auch Tieren guttun können

Was für viele Menschen längst selbstverständlich ist, ist im Tierbereich noch wenig bekannt: Gezielte Massagen können zur Entspannung beitragen und das allgemeine Wohlbefinden sowie die körperliche Gesundheit fördern.

Verspannte Muskulatur, eingeschränkte Beweglichkeit oder eine unausgeglichene Körperwahrnehmung können die Bewegungsfreude von Tieren beeinträchtigen. Tiermassseurinnen und Tiermassseure unterstützen dabei, mit gezielten Grifftechniken die Muskulatur zu lockern und die Durchblutung anzuregen. Dadurch können Bewegungsabläufe verbessert sowie Muskeln, Sehnen und Gelenke gesund erhalten werden.

Neben den körperlichen Effekten steht vor allem die Steigerung des Wohlbefindens im Mittelpunkt. Die positive Wirkung entfaltet sich dabei am besten, wenn die Massagen regelmäßig durchgeführt werden.

Tiermassage ist nicht nur für eine Tierart geeignet. Ob Pferd, Hund oder Katze – die Methoden werden individuell auf die Bedürfnisse des jeweiligen Tieres abgestimmt. Dabei kommen verschiedene Techniken wie die klassische Massage, Shiatsu, Akupunkturmeridianmassage oder die manuelle Lymphdrainage zum Einsatz. Letztere ist eine beson-

ders sanfte Massageform, die den Lymphfluss anregt. Insbesondere im Pferdebereich wird die Sportmassage häufig eingesetzt, um die Muskulatur vor oder nach körperlicher Beanspruchung gezielt zu unterstützen.

Tipp von Fachgruppenobmann Michael Stinger:

Tiermassage ersetzt keine tierärztliche Behandlung, kann jedoch eine wertvolle Ergänzung zur Prävention und zur Förderung des allgemeinen Wohlbefindens sein. Regelmäßig angewendet, kann sie dazu beitragen, Bewegungsfreude und Lebensqualität unserer tierischen Gefährten langfristig zu erhalten. Wenden Sie sich an professionelle OÖ Tiermassseur:innen. Diese finden Sie unter www.wirfuersie-ooe.at. Anzeige



Fachgruppenobmann Michael Stinger
Foto: Cityfoto



YOUNG AT ART

Kunsttalente gesucht

OÖ. Kinder und Jugendliche aus Oberösterreich können beim Kreativwettbewerb „Young at Art“ ihre Ideen und ihr künstlerisches Talent zeigen. Einreichungen sind bis 1. November möglich. Ob Malerei, Zeichnung, Fotografie, digitale Kunst, Video oder Audio – bei „Young at Art“ sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Der Wettbewerb fördert seit 20 Jahren junge Talente und bietet ihnen die Möglichkeit, ihre Werke der breiten Öffentlichkeit zu präsentieren.



Young at Art-Preisträgerin Theresa Sonleithner aus Pucking im Bezirk Linz-Land gewann im Jahr 2025 den Publikumspreis. Foto: Sonleithner

Jetzt Werke einreichen

Pro Teilnehmer können bis zu drei Arbeiten bis 1. November online eingereicht werden. Eine hochkarätige Jury vergibt Preise in den Altersklassen 8 bis 11, 12 bis 15 sowie 16 bis 18 Jahre. Zusätzlich werden ein Digital-, Foto- und Art-Award vergeben. Auch das Publikum ist gefragt: Beim Online-Vo-

ting wird der Tips-Publikumspreis ermittelt. Die prämierten Werke werden anschließend im Glaskubus des Ursulinenhofs in Linz ausgestellt. Die Details sowie alle Informationen zur Anmeldung gibt's unter www.tips.at/youngatart ■

FAMILIENERLEBNISTAG

Naturpark erkundet

SANKT THOMAS AM BLASENSTEIN. 21 Familien kamen zum Familienerlebnistag im Naturpark Mühlviertel und genossen das vielfältige Programmangebot.



Entdeckungsreise mit den Eseln Max, Benni und Aron. Foto: Sabrina Schindler

Natur-Schnupper-Touren und ein buntes Programm für die ganze Familie wurden geboten. Vormittags traf man sich am Naturparkspielplatz in St. Thomas. Eine Entdeckungsreise durch den Wald mit dem Bau einer überdimensionalen Waldkugelbahn sowie eine Tour mit Eseln entlang des Schmetterlingerlebnisweges standen auf dem Programm. Die drei Esel Max, Benni und Aron durften gestreichelt und geputzt werden und begleiteten die Familien auf ihrer Wanderung. Dabei wurde auch zu den Besonderheiten des Naturparks wie Leittiere, Wald, Ökosyste-

me, Lebensräume, Bewirtschaftung und Artenschutz informiert. Im Thominger Vereinsstadl konnten die Kinder zum Abschluss Kartoffelmännchen und Waldmobiles aus Naturmaterialien basteln, stempeln, puzzeln sowie am Glücksrad drehen. Schon jetzt steht fest: Auch für 2027 wird wieder ein Familienerlebnistag zu Ferienbeginn geplant. ■

Hub4000 bündelt KI-Kompetenzen

OÖ. Mit dem neuen Verein Hub4000 bündeln fünf oberösterreichische Institutionen ihre Kräfte. Ziel ist es, Unternehmen einen rascheren Zugang zu innovativen KI-Lösungen zu ermöglichen und den KI-Standort OÖ weiter auszubauen. Die Wirtschaftskammer OÖ, die Upper Austrian Research GmbH, die JKU Linz, die Digitaluni IT:U und die Fachhochschule OÖ haben den Verein gegründet.



Foto: Hermann Waboblinger

Alle Inhalte
zum Thema



IV-Konjunkturbarometer

OÖ. Das Konjunkturbarometer der Industriellenvereinigung OÖ (IV) bleibt trotz internationaler Unsicherheiten knapp im Plus. Während die Auftragslage erstmals seit zweieinhalb Jahren wieder anzieht, sorgen hohe Personalkosten und der anhaltende Personalabbau weiter für Druck. Die Industriepolitik hat dringenden Handlungsbedarf, bekräftigt die IV OÖ einmal mehr.

Alle Inhalte
zum Thema



1.504 Tonnen Müll eingesammelt

OÖ. Auf Oberösterreichs Autobahnen und Schnellstraßen wurden im vergangenen Jahr 1.504 Tonnen Müll eingesammelt. Zwar ist die Menge leicht zurückgegangen, knapp ein Viertel der Menge musste laut Asfinag aber händisch eingesammelt werden. Flaschen, Dosen oder Papier können bei hohen Geschwindigkeiten zu gefährlichen Hindernissen werden. Gleichzeitig müssen Asfinag-Mitarbeiter den Abfall unter laufendem Verkehr einsammeln.

Alle Inhalte
zum Thema



STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ARBING



TODESFALL: Maria Heiml verstarb im Alter von 87 Jahren. Foto: privat

DIMBACH



TODESFALL: Franziska Hahn verstarb im Alter von 96 Jahren. Foto: privat



TODESFALL: Hermine Hader verstarb im Alter von 89 Jahren. Foto: privat

GREIN

GEBURTEN: Luisa, Eltern: Margit Enengl und Andreas Bubenik,
Max, Eltern: Hanna und Matthias Maurer

LANGENSTEIN



TODESFALL: Hermine Schimpl verstarb im Alter von 81 Jahren. Foto: privat

LUFTENBERG

TODESFALL: Ingrid Bernhard verstarb im Alter von 84 Jahren.



TODESFALL: Katharina Hochstöger verstarb im 78. Lebensjahr. Foto: privat



TODESFALL: Jörg Völlenkne verstarb im 84. Lebensjahr. Foto: privat

MAUTHAUSEN



TODESFALL: Maria Lengauer verstarb im 86. Lebensjahr. Foto: privat

NAARN



TODESFALL: Rrahim Gashi verstarb im Alter von 74 Jahren. Foto: privat

MÜNZBACH

GEBURT: Leopold, Eltern: Barbara und Alexander Lettner



TODESFALL: Maria Rumetzhofer verstarb im Alter von 85 Jahren. Foto: Petra Kragl

PERG



TODESFALL: Ingrid Kühhas verstarb im Alter von 68 Jahren. Foto: privat



TODESFALL: Maria Pankraz verstarb im Alter von 91 Jahren. Foto: privat



TODESFALL: Franz Schweiger verstarb im Alter von 82 Jahren. Foto: privat



TODESFALL: Harald Schimböck verstarb im Alter von 57 Jahren. Foto: privat



TODESFALL: Margareta Diwold verstarb im Alter von 84 Jahren. Foto: privat

RECHBERG



GEBURT: Michael, Eltern: Jana und Michael Riegler Foto: privat



TODESFALL: Theresia Thauerböck verstarb im Alter von 88 Jahren. Foto: privat

RIED



TODESFALL: Walter Ecker verstarb im Alter von 76 Jahren. Foto: privat

TODESFÄLLE: Hilde Höllwirth verstarb im Alter von 82 Jahren.
Katharina Bartos verstarb im Alter von 84 Jahren.

ST. GEORGEN/GUSEN

TODESFALL: Erna Stelzl verstarb im Alter von 74 Jahren.



TODESFALL: Anna Eibl verstarb im 74. Lebensjahr. Foto: privat



TODESFALL: Ingeborg Kohlberger verstarb im 80. Lebensjahr. Foto: privat

WINDHAAG



GEBURTSTAG: Berta Lettner (85) Foto: Gemeinde



GEBURTSTAG: Johann Freinschlag (85) Foto: Gemeinde



GEBURTSTAG: Josef Riegler (85) Foto: Gemeinde



GEBURTSTAG: August Eichinger (100) Foto: Gemeinde



GOLDENE HOCHZEIT: Martha und Josef Reiter Foto: Gemeinde



GOLDENE HOCHZEIT: Theresia und Augustin Pils Foto: Gemeinde



GOLDENE HOCHZEIT: Gottlinde und Josef Froschauer Foto: Gemeinde

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Mondkalender: Leben mit dem Mond

MI 29. Juli

Vollmond um 16:38 Uhr, bis 03:50 Uhr Steinbock aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Günstig: Quellen und Wasseradern suchen; Pflanzenjauchen ansetzen, Jauche wirkt heute besonders gut; abschneiden, was nicht nachwachsen soll; Verblühtes entfernen; Heilmittel herstellen; Öl pressen; Unkraut jäten; Kräuter, die getrocknet werden sollen ernten; Reparaturen im Haushalt; Ordnung in Schränken und Schubladen machen; gründlich lüften; Massagen; Warzen entfernen, Hühneraugen entfernen; Kosmetik; Reise antreten oder planen
Ungünstig: Pflanzen gießen

DO 30. Juli

aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Günstig: Blumen pflücken, sie halten länger; Blütenessenzen u. Blütenöle zubereiten; Reparaturen im Haushalt; Ordnung machen u. Schubladen neu einräumen; lüften; Massagen; Kosmetik; Reisen
Ungünstig: Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

FR 31. Juli

ab 14:20 Uhr Fische – aufsteigender Mond
Siehe gestern und morgen

SA 1. August

aufsteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen

Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Komposthaufen bearbeiten, auch um- und ansetzen; Rasen mähen; Wasserbau; Wasserinstallationen; großer Hausputz; Wäsche waschen; Fenster putzen; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten; Fußreflexzonenmassage; alle Ableitungsmaßnahmen sind heute besonders günstig, auch guter Tag zum Beginn einer Diät
Ungünstig: Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

SO 2. August

ab 22:40 Widder – aufst. Mond – Siehe gestern

MO 3. August

aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß / Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren

Günstig: Beikräuter jäten; alles, was schnell wachsen soll, säen; Marmelade u. Säfte bereiten; Früchte konservieren; Brot backen; schneiden, was nochmals blühen soll; Fenster putzen; Wohnung ausgiebig lüften; gute Milchverarbeitung; gute Wirkung von Medikamenten – **Ungünstig:** Pflanzen düngen; Genussmittel

DI 4. August

aufsteigender Mond – Siehe gestern

MI 5. August

bis 04:40 Uhr Widder – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln

Günstig: Knollen und Wurzelgemüse ernten; Aussaat und Stecken von Pflanzen; Kompost an- und

umsetzen; Beikräuter jäten; natürliche Schädlingsbekämpfung; Erdarbeiten durchführen; Hausarbeit; Hausputz; Marmeladen und Säfte kochen; Schuhe putzen; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; Maler- und Lackierarbeiten; Wäsche waschen
Ungünstig: Haare waschen; Zahnbehandlungen

DO 6. August

aufsteigender Mond – Siehe gestern

FR 7. August

bis 08:10 Uhr Stier – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände

Günstig: umsetzen u. umtopfen; Unkraut jäten; Blumen pflegen, auch pflücken, Sträube halten länger; Wohnung lüften; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan u. Metalle reinigen; Schimmel beseitigen; Stallreinigung; Platz des Haustiers reinigen; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten; Sauna u. Massagen – **Ungünstig:** Pflanzen gießen

SA 8. August

Wendepunkt – Siehe gestern

SO 9. August

bis 09:45 Uhr Zwillinge – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Pflanzen gießen, wo nötig auch ausdauernd wässern und düngen; Rasen schneiden; Hühneraugen und Warzen behandeln; Zahnbehandlungen; Wäsche waschen; Gartenzäune setzen,

Wegplatten verlegen; Schuhe putzen; Wasserinstallationsarbeiten durchführen; günstigster Fasttag
Ungünstig: Haare schneiden und waschen; Gehölze schneiden

MO 10. August

absteigender Mond – Siehe gestern

DI 11. August

ab 10:40 Uhr Löwe – absteigender Mond
Siehe gestern und morgen

MI 12. August

Neumond um 19:40 Uhr – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Quellen suchen; Heilkräuter sammeln für den Frauentag am 15.08.; Salben herstellen; Gehölze pflanzen; Reinigungsarbeiten; Geburtstermine
Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen; Impfungen

DO 13. August

ab 12:20 Uhr Jungfrau – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Rosen u. Obstbäume setzen; herbststärkende Kräuter sammeln; Marmelade u. Säfte einkochen; Kuchen backen; gründlich lüften; Haare waschen u. pflegen; Kosmetik wirkt gut; Bewegung
Ungünstig: Malerarbeiten; Mineraldünger ausbringen

tips.at/mondkalender

#UPPERREGION AWARD 2026

Jetzt Immobilienprojekte einreichen

00. Mit dem #upperREGION Award holt Business Upper Austria gemeinsam mit dem Regionalmanagement Oberösterreich, der HYPO Oberösterreich und Peneder Bau-Elemente GmbH 1 Industriebau gelungene Projekte vor den Vorhang.

Gesucht sind Immobilienprojekte, die Leerstände wieder nutzbar machen und Ortskerne stärken. Eine Fachjury zeichnet Vorhaben für nachhaltige Standortentwicklung aus.

Nachhaltige Entwicklung statt neuer Bodenversiegelung

Der Award geht 2026 bereits in seine sechste Runde. Ausgezeichnet werden Projekte, die ungenutzte Potenziale aktivieren und einen Mehrwert für Gemeinden, Unternehmen und die Bevölkerung schaffen. Revitalisierte



Das „Internat Grafenspital“ in Schwertberg wurde 2025 mit einem #upperREGION Award ausgezeichnet. Foto: Thomas Schlader

Leerstände und Brachflächen können Arbeitsplätze schaffen, die Nahversorgung stärken und Orts- und Stadtzentren beleben.

Projekte gesucht

Gesucht werden erfolgreich umgesetzte Revitalisierungsvorhaben in Oberösterreich – von

ehemaligen Gewerbe- und Tourismusobjekten über Leerstände in Ortskernen bis hin zu Projekten, die brachliegende Flächen und Gebäude wieder mit Leben füllen. Einreichen können Unternehmen, Gemeinden, Vereine, Privatpersonen sowie Kooperationsprojekte mehrerer

Partner. Voraussetzung ist, dass die Projekte bereits zur Gänze oder großteils umgesetzt wurden.

5.000 Euro für Siegerprojekte

Der Award wird in den drei Kategorien „Gewerbe und Tourismus“, „Öffentliche Räume“ sowie „Wohnen und Quartiersentwicklung“ verliehen. Die Siegerprojekte erhalten jeweils ein Preisgeld von 5.000 Euro. Zusätzlich kann die Jury zwei Anerkennungspreise vergeben – für Ansätze zur Belebung von Ortskernen und Stadtzentren sowie für besondere architektonische Umsetzungen. Die Preisverleihung findet beim Branchentag „Land in Sicht“ am 18. November in Laakirchen statt. ■ Anzeige

Die Einreichfrist wurde bis 7. August verlängert:
www.biz-up.at/upperregionaward

IMPRESSUM

REDAKTION PERG

Dirnbergerstraße 1, 4320 Perg
Tel.: +43 7262 54000
E-Mail: tips-perg@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder
nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Mag. Claudia Greindl
Mag. Michaela Maurer

Kundenberatung:

Nikolaus Gattringer-Ebner

Producing (Grafik):

Julia Brandstätter

Auflage Perg: 22.219

Medieninhaber:

Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895

Herausgeber:

Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:

Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:

wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:

Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:

Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:

Raimund Scholz

Leitung Marketing:

Alexandra Holzinger

Leitung Key Account Management:

Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:

Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:

Edith Grafeneder

Druck:

OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378



Mitglied im
VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage

VERBAND DER
REGIONAL MEDIEN
ÖSTERREICH

DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET

FAMILIENBETRIEB GERSTE KAUF

Hochwertige Abendgarderobe, Trachten, Handtaschen / Kroko, Krawatten, Manschettenknöpfe.

Porzellan & Bowle Service, Silberbesteck, Bierkrüge, Tafelsilber & Zinn.

Mode & Trachtenschmuck, Armbanduhren, Wand- & Standuhren, Ferngläser & Antiquitäten.

Seriöse Barabwicklung und unverbindliche Angebote.

Tel: 0677-63956365

Herr Rudolf Gerste

Herzlich Willkommen

Charlotte

Sonnige Aussichten:

Altes raus, Sommer rein!

Sommerputz starten, Schätze entdecken – und mit Tips verkaufen. Schalte eine Anzeige – die zweite gibst's gratis dazu.

Also: aussortieren, inserieren, profitieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. August 2026.



Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online: tips.at/anzeigen
E-Mail: tips-perg@tips.at
Per Post: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG**
Promenade 23, 4010 Linz

Info-Telefon: **+43 7262 54000**
(keine telefonische Annahme!)

Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

MARKTPLATZ

Aktuelles

Haushaltshilfe für gepflegten 2 Personenhaushalt in Perg, Stadtzentrum gesucht!! Geboten wird: überdurchschnittliche Bezahlung, Arbeitszeit Mo-Fr, halbtags vormittags oder nach Vereinbarung. Benötigt werden Grundkenntnisse im Haushalt, Selbstständigkeit, Kochen nicht erforderlich. Bei Interesse bitte Kontaktaufnahme unter ☎ 0664 3350170 oder email: upa@altzinger.at

Hr. Sperlich kauft! Möbel, Schreibmaschinen, Bekleidung, Puppen, Krüge, Gemälde, Porzellan, usw. ☎ 0676 9292130

Korrekturlesen ihrer Texte (Bücher, Essays und ähnliches) auf Rechtschreibung, Grammatik und Logikfehler. Ab € 200,- je nach Umfang. ☎ 0650 5801532

BODEN- & GARAGEN BESCHICHTUNGEN

MEISTERBETRIEB

Bodenbeschichtung
Dachreinigung
Taubenabwehr

0664 140 45 20
www.fucec.at

STEINTEPPICH

Like us on Facebook

www.facebook.com/tips.at

Suchen Unterstützung für Rezeption, Gästebetreuung und Frühstück (m/w) 40h oder Teilzeit

Hotel B3 GmbH
Kaplanstraße 1
4310 Mauthausen
0664/3085860
www.hotel-b3.at
office@hotel-b3.at

Viel mehr Anzeigen online aufgeben unter tips.at/anzeigen

ABC DACHLACKIERER INDUSTRIELACKIERER MALER

www.dachlackierer.at

MEISTERBETRIEB

WWW.DACHLACKIERER.AT
0660/54 70 605

DJ TOMMY

Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis! Infos unter **0664-3415628**

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Wohnwagen Fendt Topas 495, Erstzulassung 2010, überprüft und überholt, viele Extras, bereit zum Start in den Urlaub, € 15.000,- ☎ 0650 9798468

Dienstleistungen

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Märkte

Flohmarkt Perg, 2. + 16. + 30. August So. 4 - 12 Uhr im Einkaufszentrum. INFO: Tel.: 0664 3960682



Maschinen-Flohmarkt in Haslach! Nächster Termin: 7. August von 7.30-12.00 Uhr. 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör.

HOLZMANN Maschinen
Sternwaldstraße 64
4170 Haslach, 07289-71562-0
www.holzmann-maschinen.at

Partner-/Freundschaft

62-jährige sturmerprobte Lady möchte noch einmal den Hafen der Liebe ansteuern. Ich bin sportlich, liebe die Natur, kann auch mit dem Kochlöffel umgehen. Wieder Zärtlichkeit, Leidenschaft u. viel Liebe spüren. Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430** auch **Sa. u. So.**

Foto-Katalog mit Fotos unserer partnersuchenden Damen und Herren von 30-90 Jahren. Jetzt kostenlos anfordern! ☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Franz 83 J., rüstig, freundlich, bodenständig. Ein Kaffee, ein gutes Gespräch, ein Mensch zum Ankommen, das wäre wieder ein schönes Glück. ☎ 0670 1859559, www.top-seniorenvermittlung.at

Witwe, 75 J. Ich war Krankenschwester. Für Dich Kochen, Lachen, Reden, Kuschneln. Du bis aktive 85 J. der auch die Einsamkeit gegen Zweisamkeit tauschen möchte. Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430** auch **Sa. u. So.**

Witwer 80 Plus, aktiv, fährt Auto, guter Praktiker. Sucht liebe nette Frau für Ausflüge, Heurigenbesuche usw. oder einfach nett Plaudern. Wenn du das auch willst, dann ruf mich bitte an. ☎ 0676 6277544 Würde mich freuen! Privatanzzeige.

Rund um Haus u. Garten

A1 Pflastermeister
Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632

ALLES AUS EINER HAND
PFLASTERUNGEN
GRANITMAUERN
0660-5295218
GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218

Tips

Spirit

WIR SUCHEN DICH

Tips ist mehr als nur eine Zeitung, Tips ist eine Plattform von kreativen, engagierten und kompetenten Mitarbeitern, die ihre Region und ihren Beruf lieben. Tips ist die Quelle von verlässlicher Information, Inspiration und Interaktion für die Menschen in Oberösterreich und bringt die Region nach Hause, ins Büro oder aufs Smartphone.

Tips ist die Stimme von Oberösterreich!

Mitarbeiter:in Key Account Management

(m/w/d) Dienstort: Linz

30 – 40h – wir finden gemeinsam das passende Modell für dich

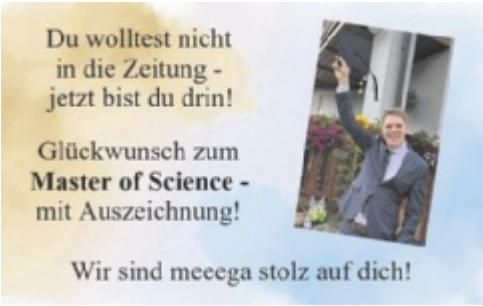
- Ihre Aufgaben:
- Beratung von Kunden hinsichtlich Anzeigenplatzierungen und Werbemöglichkeiten in unserer Wochenzeitung und auf tips.at
 - Aktive Akquise von Neukunden im Außendienst – du bist das Gesicht von Tips in deiner Region
 - Betreuung und Pflege des bestehenden Kundenstamms – du bist erste:r
 - Ansprechpartner:in für deine Key Accounts
 - Entwicklung individueller Werbelösungen gemeinsam mit deinen Kunden
 - Auf- und Ausbau langfristiger, partnerschaftlicher Kundenbeziehungen
- Ihr Profil:
- Freude am aktiven Kundenkontakt und am Netzwerken
 - Kommunikationsstärke und professionelles Auftreten – persönlich, telefonisch und digital
 - Strukturierte, eigenverantwortliche und zielorientierte Arbeitsweise
- QuereinsteigerInnen herzlich willkommen. Wenn du gut organisiert bist, gerne mit Menschen sprichst und ein gutes Gespür für Kundenbedürfnisse hast, schulen wir dich ein. Branchenerfahrung ist ein Plus, aber keine Voraussetzung.

- Was wir bieten:
- Starke Marke – ÖÖ-weit bekanntes Medienhaus mit 15 regionalen Ausgaben und starker Onlinepräsenz.
 - Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in einem vielseitigen Medienumfeld – ideal zum Netzwerken und Wachsen.
 - Attraktives Gehaltspaket
 - Tolles Team – Ausgewogenes, aktives und humorvolles Team mit flachen Hierarchien.
 - Attraktive Sozialleistungen
 - Möglichkeit auf Homeoffice

Bewerbung:
Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an Herrn David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, Sie in unserem Team willkommen zu heißen und gemeinsam an spannenden Projekten zu arbeiten!

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 35.392,56; **branchenübliche Überzahlung** je nach Erfahrung und Qualifikation möglich. Zusätzlich **leistungsbezogene Provision** auf KAM-Ziele.



MARKTPLATZ

Rund um Haus u. Garten

GARTENBAU
PFLASTERBAU
SANIERUNG
NATURSTEINMAUERN
0660/2941111
Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen.
☎ 0664 9752664

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN
0660 9269384
Parkettboden schleifen, versiegeln ☎ 0699 81526063

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Wintergarten und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273

Zille von Witti (Privatverkauf Topzustand), Länge **7m**, Bj. 2020, inkl. Abdeckplane um € 1.000,- (Antifoulinganstrich Frühjahr '25), mit oder ohne neuwertigen **Honda Außenborder, 40 PS**, Bj. 2022 (nur 15 Betriebsstunden) um € 4.900,- (ohne Trailer): Gesamtpreis Zille+Außenborder € 5.900,-. Besichtigung in Thalheim bei Wels: Infos: ☎ 0676-9014452 Bootsservice Patrick Furthner

Verkauf

Rennrad Merida race lite 905, Damen (blau/weiß)!
Top gepflegt, neuwertig. Ideal für Frauen mit einer Größe von ca. 165 cm! Ultegra Schaltung, Gewicht: 9,25 kg, VB € 600,-. Besichtigung und Abholung in Ottensheim ☎ 0699-10949014

Verkauf

Zille von Witti (Privatverkauf Topzustand), Länge **7m**, Bj. 2020, inkl. Abdeckplane um € 1.000,- (Antifoulinganstrich Frühjahr '25), mit oder ohne neuwertigen **Honda Außenborder, 40 PS**, Bj. 2022 (nur 15 Betriebsstunden) um € 4.900,- (ohne Trailer): Gesamtpreis Zille+Außenborder € 5.900,-. Besichtigung in Thalheim bei Wels: Infos: ☎ 0676-9014452 Bootsservice Patrick Furthner

Verkauf

Vespa GTS 300 i.e., ABS
Baujahr 2015, 26.700 km. Pickerl gültig bis 03/2027, Bremsen neu 2024, Bremsflüssigkeit neu 05/2026, neue Batterie Sommer 2025, Akrapovic-Auspuff, Remus-Bremshebel, andere Spiegel, Carbon-Look-Verkleidung, etc. Besichtigung in Ottensheim VB € 4.790,- ☎ 0699 10949014

Verkauf

Vespa GTS 300 i.e., ABS
Baujahr 2015, 26.700 km. Pickerl gültig bis 03/2027, Bremsen neu 2024, Bremsflüssigkeit neu 05/2026, neue Batterie Sommer 2025, Akrapovic-Auspuff, Remus-Bremshebel, andere Spiegel, Carbon-Look-Verkleidung, etc. Besichtigung in Ottensheim VB € 4.790,- ☎ 0699 10949014

Verkauf

Vespa GTS 300 i.e., ABS
Baujahr 2015, 26.700 km. Pickerl gültig bis 03/2027, Bremsen neu 2024, Bremsflüssigkeit neu 05/2026, neue Batterie Sommer 2025, Akrapovic-Auspuff, Remus-Bremshebel, andere Spiegel, Carbon-Look-Verkleidung, etc. Besichtigung in Ottensheim VB € 4.790,- ☎ 0699 10949014

Verkauf

Vespa GTS 300 i.e., ABS
Baujahr 2015, 26.700 km. Pickerl gültig bis 03/2027, Bremsen neu 2024, Bremsflüssigkeit neu 05/2026, neue Batterie Sommer 2025, Akrapovic-Auspuff, Remus-Bremshebel, andere Spiegel, Carbon-Look-Verkleidung, etc. Besichtigung in Ottensheim VB € 4.790,- ☎ 0699 10949014

Verkauf

Vespa GTS 300 i.e., ABS
Baujahr 2015, 26.700 km. Pickerl gültig bis 03/2027, Bremsen neu 2024, Bremsflüssigkeit neu 05/2026, neue Batterie Sommer 2025, Akrapovic-Auspuff, Remus-Bremshebel, andere Spiegel, Carbon-Look-Verkleidung, etc. Besichtigung in Ottensheim VB € 4.790,- ☎ 0699 10949014

Verkauf

Vespa GTS 300 i.e., ABS
Baujahr 2015, 26.700 km. Pickerl gültig bis 03/2027, Bremsen neu 2024, Bremsflüssigkeit neu 05/2026, neue Batterie Sommer 2025, Akrapovic-Auspuff, Remus-Bremshebel, andere Spiegel, Carbon-Look-Verkleidung, etc. Besichtigung in Ottensheim VB € 4.790,- ☎ 0699 10949014

Verkauf

Vespa GTS 300 i.e., ABS
Baujahr 2015, 26.700 km. Pickerl gültig bis 03/2027, Bremsen neu 2024, Bremsflüssigkeit neu 05/2026, neue Batterie Sommer 2025, Akrapovic-Auspuff, Remus-Bremshebel, andere Spiegel, Carbon-Look-Verkleidung, etc. Besichtigung in Ottensheim VB € 4.790,- ☎ 0699 10949014

Verkauf

Vespa GTS 300 i.e., ABS
Baujahr 2015, 26.700 km. Pickerl gültig bis 03/2027, Bremsen neu 2024, Bremsflüssigkeit neu 05/2026, neue Batterie Sommer 2025, Akrapovic-Auspuff, Remus-Bremshebel, andere Spiegel, Carbon-Look-Verkleidung, etc. Besichtigung in Ottensheim VB € 4.790,- ☎ 0699 10949014

MOBILITÄT

Verkauf



Linz: **Renault Clio** Kombi-mousine Grau, EZ 03/2009, Benzin, 2t Besitz, 55kW/75 PS, 5Türer, 122.000km, Pickerl 03/2026 - NICHT Angemeldet! VB € 1.300 ☎ 0650-7488184



Seat Mii electric Plus, Bj. 03/2021, Autom., 61 kW/83 PS, Tornadorot, Dach u. Außenspiegel schwarz, SR auf Alu 185/50 R 16, Pickerl 3/2027, Akku 8 J.-Garantie, service- u. garagegepflegt, 50.600 km, Top Zustand, VB € 12.500,- ☎ 0650 2243859

Verkaufe Rie-Ju E-Bike, mit zwei Akkus, 750 + 500, Probefahrt möglich, gekauft am 29.09.2023, ohne Garantie, € 2.200,- ☎ 0681 20228235



Vespa GTS 300 i.e., ABS
Baujahr 2015, 26.700 km. Pickerl gültig bis 03/2027, Bremsen neu 2024, Bremsflüssigkeit neu 05/2026, neue Batterie Sommer 2025, Akrapovic-Auspuff, Remus-Bremshebel, andere Spiegel, Carbon-Look-Verkleidung, etc. Besichtigung in Ottensheim VB € 4.790,- ☎ 0699 10949014

Kauf

Ab heute! Kaufe Autos für Export. 0699-81816863
Altauto, Zahle €100,- ☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

Heute schon über Ihren Bezirk informiert?
Tagesaktuelle News auf www.tips.at

Tips Spirit



Mitarbeiter Redaktion (m/w/d)

Dienstort Perg, 20 bis 40 Stunden/Woche

Ihre Aufgaben:

- Verfassen von lokalen Nachrichten für die Printausgabe
- Betreuung und Pflege von Kontakten zu lokalen Persönlichkeiten und Institutionen
- Repräsentation von Tips in der Region
- Mitwirken an der Online-Präsenz von www.tips.at und den regionalen Social Media Auftritten

Ihr Profil:

- Interesse am regionalen Geschehen und Freude am Schreiben
- Erfahrung im journalistischen Bereich von Vorteil
- Einstieg als Trainee ist möglich, auch Freiberufliche sind willkommen
- Kommunikationsstärke und die Bereitschaft zum Aufbau eines Netzwerkes in der Region

Was wir bieten:

- Spannende Aufgabe in einem regionalen Medienunternehmen
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in unserer Tips-Akademie
- Angenehmes Arbeitsumfeld und motiviertes Team
- Attraktive Sozialleistungen
- Attraktive Homeoffice Regelung

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 40.347,58;
branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.



IMMOBILIEN

Verkauf

Verkaufe Einfamilienhaus
in Ungarn - Kutas! 100 m²
Wfl., 1.600 m² Grundfläche, ru-
hige Lage, Fassade, Fenster
und Haustüre neu, VB
€ 49.000,- ☎ 0676 5026812

Miete

VERMIETE Haus mit Garten
um €250. St. Leonhard b. Frei-
stadt ☎ 0664-3256807

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Nikolaus Gattringer-Ebner
Tel.: +43 7262 54000-1674
n.gattringer@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



Wir suchen für unser Haus

Servicemitarbeiter (m/w/d)

Vollzeit (40 Wochenstunden bei 5-Tage Woche)
Teilzeitanstellung möglich, Flexible Arbeitszeiten, **kein Abenddienst!**
Mindestgehalt von € 2.100,00 brutto/Monat (Vollzeitbasis)
Vordienstzeiten anrechenbar

Unser Angebot: Eine sichere Arbeitsstelle (**keine Saisonstelle**)

Bewerbung bitte nur online unter: <https://www.rehaklinikenns.at/karriere/>
Rehaklinik Enns GmbH | Bahnhofweg 7 | 4470 Enns

© Philipp Hübner
Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“
im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku

		4		9		2		
5			6		8			7
3			7		4			1
	9						2	
			3	8	6			
	4						5	
9			4		2			5
6			8		1			9
		1		5		3		



mehr Rätsel auf tips.at/spiele



4280 Königswiesen, Klammleiten 11
0664/9271147, office@metallbau-jungwirth.at

Lust auf einen neuen Job

Facharbeiter Vollzeit oder Teilzeit
(KV für Arbeiter im Metallgewerbe)

Hilfsarbeiter Vollzeit oder Teilzeit
(KV für Arbeiter im Metallgewerbe)

**Lehrling Metallbearbeitungs-
technik – Blechtechnik** (Herbst 2027)

**Lehrling Metallbearbeitungs-
technik – Konstruktionstechnik**
Doppellehre (Herbst 2027)

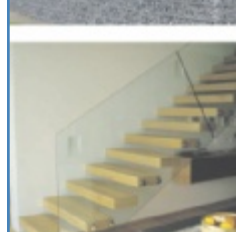
Das erwartet dich:

- Jeden 2. Freitag frei (bei Vollzeitbeschäftigung)
- Kollegiales Team
- Löhne nach Qualifizierung
- Prämien
- Gemeinsame Aktivitäten
- Tägliche Heimkehr bei Bezahlung ab Werk

Du solltest:

die Deutsche Sprache beherrschen
einen gesunden Hausverstand besitzen
teamfähig, genau und pünktlich sein
schweißen können ev. mit Schweißprüfung
Wenn dies zutrifft, freuen wir uns von dir zu hören

Info unter 0664/9271147
oder office@metallbau-jungwirth.at



TESTFAHRT

Mercedes C-Klasse EQ: Der zweite Streich

Mit dem CLA EQ hat Mercedes die Tür zur E-Mobilität noch einmal neu geöffnet. Die neue C-Klasse soll selbige überhaupt gleich aus den Angeln heben.

Die fortschreitende Marktdurchdringung der Elektroautos zeigt sich längst nicht mehr nur an steigenden Verkaufszahlen oder einer besseren Ladeinfrastruktur. Spätestens wenn Hersteller ihre erfolgreichsten Modelle elektrifizieren, wird klar, wohin die Reise geht. Mercedes hat diesen Weg bereits mit EQE und EQS eingeschlagen, nun folgt mit der C-Klasse das wohl wichtigste Modell der Marke. Zum Marktstart wird der C 400 4Matic als Topmodell angeboten. Der Einstiegspreis liegt bei 68.550 Euro. Ein erstes Kennenlernen ermöglichte das „Drive&Create“-Event, bei dem der



Die vollelektrische Mercedes C-Klasse EQ verbindet 489 PS mit hohem Komfort und modernster Technik.

Foto: www.fahrfreude.cc

neue Stromer seine Qualitäten eindrucksvoll unter Beweis stellte.

Sportlich und komfortabel

Die 489 PS starke Antriebseinheit beschleunigt den C 400 EQ in vier Sekunden auf 100 km/h, die Höchstgeschwindigkeit beträgt 210 km/h. Trotz dieser beeindruckenden Werte bleibt der

Auftritt jederzeit souverän und angenehm dosierbar. Für entspanntes Reisen sorgen ein 94,5-kWh-Akku, 800-Volt-Technik, ein Zweiganggetriebe sowie eine maximale Ladeleistung von 330 kW.

Die Testfahrer von Fahrfreude erlebten den C 400 EQ als sportliche Limousine mit komfortabler Note. Intelligente Luftfed-

erung und Hinterachslenkung sorgen für ein ausgewogenes Fahrverhalten, während der optionale 39,1 Zoll große MBUX Hyperscreen den Hightech-Anspruch im Innenraum unterstreicht. Hochwertige Materialien, großzügige Platzverhältnisse und bis zu 1.050 LEDs an der Front runden den gelungenen Gesamteindruck ab. Die C-Klasse EQ zeigt damit eindrucksvoll, dass Mercedes die Elektrifizierung seiner Kernmodelle konsequent vorantreibt. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc.



HYBRID?

Hybrid+

MG ZS HYBRID+ JETZT UM € 18.990,- *

mgmotor.at

7
JAHRE GARANTIE
/ 150.000 KM*

- HYBRID+ TECHNOLOGIE
- UMFANGREICHE AUSSTATTUNG
- 7 JAHRE HERSTELLER-GARANTIE*

Autohaus Ambros
Oberlebing 45, 4320 Allerheiligen
Tel. +43 (0) 7262 / 572 86
www.autohaus-ambros.at

*Unverbindl. empf. Aktionspreis inkl. € 1.000,- Versicherungsbonus (gültig bei Abschluss eines MG-Versicherungs-Vortelsets über GARANTA Versicherung-AG Österreich, Mindestlaufzeit 36 Monate), € 1.000,- Leasingbonus (gültig bei Leasingfinanzierung über die Denzel Leasing GmbH) und € 2.000,- Eintauschbonus (Kombinierbar mit Leasingbonus und Versicherungsbonus) zzgl. Österreich-Paket in Höhe von € 290,-. Gültig bis auf Widerruf. Preis inkl. MwSt. und NoVA. CO₂ gewichtet: 113 - 115 g/km, Verbrauch gewichtet: 5 - 5,1 l Benzin/100 km. (Alle Angaben nach WLTP). *Herstellergarantie von 7 Jahren oder 150.000 km (je nachdem, was zuerst eintrifft). Nähere Infos bei Ihrem MG Partner. Symbolabbildung, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



Teilnehmer der Mopedaufahrt versammeln sich in Au an der Donau zur 70 Kilometer langen Tour ins Mostviertel.

Foto: Rudolf Emhofer

MOPEDAUSFAHRT

Mit dem Moped durch das Mostviertel

BEZIRK PERG/AU AN DER DONAU. Mopedfreunde kommen bei einer 70 Kilometer langen Ausfahrt ins Mostviertel am Samstag, 8. August, auf ihre Kosten. Treffpunkt ist um 9 Uhr in Au an der Donau beim Camping- und donAu Standl. Ein Zwischenstopp ist unter anderem beim Militärmu-

seum Sonntagberg mit Besichtigung geplant. Die Oldtimer IG Naarn, die Traktorfreunde Münzbach und die OIG Perg veranstalten die gemeinsame Mopedaufahrt. Endstation der Ausfahrt ist das Gasthaus Brothers in Mitterkirchen, Loa 1. Bei Schlechtwetter findet die Ausfahrt nicht statt. ■

BAUARBEITEN

Straßen werden saniert

SCHWERTBERG. Auf zwei Landesstraßen in Schwertberg laufen seit 27. Juli Sanierungsarbeiten. Das Land OÖ investiert rund 226.000 Euro, um die Fahrbahnen zu erneuern.

Bis geplant 7. August werden auf der L1415 Aisttalstraße sowie auf einem Abschnitt der L1420 Aisthofener Straße im Gemeindegebiet von Schwertberg Sanierungsarbeiten durchgeführt.

Je nach Zustand der Fahrbahn wird abschnittsweise der gesamte Asphaltaufbau abgetragen und die obere Tragschicht verbessert. In den übrigen Bereichen wird die bestehende Deckschicht abgefräst und durch einen neuen Asphaltbelag ersetzt.

„Ein leistungsfähiges Straßennetz ist die Grundlage für eine sichere und verlässliche Mobilität. Mit den Sanierungen investieren



Im Gemeindegebiet von Schwertberg laufen Straßensanierungsarbeiten des Landes OÖ. Symbolfoto: flashpics/stock.adobe.com

wir gezielt in die langfristige Erhaltung der Infrastruktur und sorgen für mehr Verkehrssicherheit sowie Fahrkomfort für alle Verkehrsteilnehmer“, so Infrastruktur-Landesrat Günther Steinkellner (FPÖ). ■

Der neue Citroën C5 Aircross

Verfügbar als 100% elektrisch, Hybrid und Plug-in Hybrid

Ab € 28.990,-

bei Finanzierung und Versicherung über die Stellantis Bank*

Stand: Juli 2026. Verbrauch kombiniert: 5,4 l/100km; CO₂-Emission kombiniert: 121 - 122 g/km. Aktionspreis € 28.990,- für den C5 Aircross YOU Hybrid 145; beinhaltet € 1500,- Aktionsbonus, € 1500,- Eintauschbonus, € 1500,- Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über die Stellantis Bank SA), € 500,- Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungs-Vorteilssets, bestehend aus Kfz Haftpflicht, Kasko und Insassenunfallversicherung, GARANTA Versicherungs-AG Österreich) Mindestlaufzeit 36 Monate. Gültig für Konsumenten bei Kauf eines Neuwagens bis 31.07.2026. Verbrauchs- und Emissionswerte wurden gemäß der WLTP ermittelt und sind nur als Richtwerte zu verstehen. „Citroën We Care“ wird nach jedem Werkstattbesuch bei einem teilnehmenden, autorisierten Citroën Partner automatisch aktiviert und gilt bis zum nächsten planmäßigen Wartungstermin für maximal 8 Jahre und/oder 160.000km (je nachdem was zuerst eintritt) ab Beginn der Neuwagengarantie (Erstzulassung oder tatsächliche Übergabe des Neuwagens an den ersten Kunden, je nachdem was zuerst eintritt). Weitere Details bei Ihrem Citroën Partner. Symbolfoto. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

BIS ZU
8
JAHRE
CITROËN.
WE CARE
GARANTIE



CITROËN



Auto-Center Wolfgang Günther GmbH

Technologiepark 2 | 4311 Schwertberg

Telefon: +43 (0)7262 63021 | Mail: office@autocenter-guenther.at



**Jetzt NEU
bei uns!**

CITROËN



Die U18-Faustballerinnen verteidigten den Weltmeistertitel. Foto: Noelia Rueeggler

FAUSTBALL

U18-Weltmeistertitel

OÖ. Mit Gold für die U18-Frauen, Silber für die U18-Männer und Bronze für das Frauen-Nationalteam feierte Faustball Austria bei den Welt- und Europameisterschaften in Reiden in der Schweiz einen historischen Erfolg. Einen großen Anteil daran hatten meh-

rere Spielerinnen aus Oberösterreich – darunter etwa Anna Sophie Pree aus Münzbach sowie vier Athletinnen der Union Raiffeisen dialog Telekom Arnreit. ■

Alle Inhalte zum Thema

BEACHVOLLEYBALL

Beach Finals in Perg

PERG. In der Machland Badewelt Perg finden von 14. bis 16. August die OÖ Beach Finals presented by Raiffeisen auf dem Center Court statt. Neben den offiziellen Landesmeisterschaften warten auch ein Businesscup und ein Hobbyturnier auf die Teilnehmer.

Am Samstag und Sonntag werden im Rahmen der Win2Day Austrian Beach Volleyball Tour die Landesmeisterschaften der Damen und Herren ausgetragen. Das Preisgeld beträgt 500 Euro für Frauen sowie Männer. Erreichbar ist der Center Court über die Machland Badewelt oder kostenlos über die Bernd Wakolbinger Straße. Am Freitag ab 13 Uhr startet der Businesscup für Firmenteams, bevor am Sonntag parallel zu den Halbfinal- und Finalspielen ein Hobbycup im Mo-



Beachvolleyballer kämpfen bei den OÖ Beach Finals um den Sieg.

du „4 gegen 4“ folgt. Mit einem eigenen Gastrobereich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Mehr Infos und das Programm gibt's unter www.beach.perg.at ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 04.08.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/26285
oder QR Code scannen

BEACHVOLLEYBALL-NACHWUCHS

Mühlviertelvolleys feiern Medaillenregen

MÜHLVIERTEL. Die Mühlviertelvolleys dürfen sich über einen erfolgreichen Beachvolleyball-Sommer freuen. Gleich mehrere Nachwuchstalente des Vereins überzeugten bei nationalen Meisterschaften sowie auf internationalem Parkett mit hervorragenden Leistungen und brachten Medaillen ins Mühlviertel.

Bei den österreichischen U15-Staatsmeisterschaften in Innsbruck sicherte sich Vinzent Hagleitner mit seinem Linzer Partner Margad Javkhan die Silbermedaille. Mit starken Leistungen kämpfte sich das Duo bis ins Finale und krönte ein beeindruckendes Turnier mit dem Vizestaatsmeistertitel. Auch im Mädchenbewerb gab es Grund zum Jubeln. Mia Spiegl gewann mit ihrer Partnerin Umija Gashi die Bronzemedaille und bestätigte damit ihre starke Entwicklung in dieser Saison. Nur knapp an den Medaillen vorbei spielte Julia Gaßner, die mit Kathrin Jagesberger aus Purgstall einen fünften Platz erreichte. Für den internationalen Höhepunkt sorgte Florian Aichinger. Mit seinem Partner Luis Gavan vertrat er



Florian Aichinger beim U20-MEVZA-Turnier in Zypern Foto: Mühlviertelvolleys

Österreich beim U20-MEVZA-Turnier in Zypern. Gegen die besten Nachwuchsteams Mitteleuropas überzeugte das Duo mit einer beeindruckenden Turnierleistung und gewann die Bronzemedaille.

OÖ Beach Finals

Mit den starken Leistungen im Rücken richten die Mühlviertelvolleys den Blick bereits auf das nächste Highlight der Beachvolleyball-Saison. Von 14. bis 16. August finden die OÖ Beach Finals presented by Raiffeisen statt. ■



Pétanque-Vereinsmeisterschaft Bei strahlendem Sonnenschein fand die Pétanque-Vereinsmeisterschaft der Naturfreunde Perg auf der Pétanque-Anlage bei der Naturfreundehütte statt. Insgesamt acht Mannschaften kämpften in spannenden Spielen um den Titel des Vereinsmeisters. Über den Sieg und 50 Euro in Perg-Gutscheinen durfte sich das Team „Die Lehrer“ freuen. Foto: Privat



Herbert Grönemeyer gibt ein Clam Live-Zusatzkonzert. Foto: Frederike Wetzels

GRÖNEMEYER

Zusatzkonzert

KLAM. Die Nachfrage nach Tickets für Herbert Grönemeyers Sommer-Tour 2027 ist riesig. Deshalb legt der deutsche Musiker in Oberösterreich einen zweiten Termin nach: Nicht nur am 24., sondern auch am 25. Juni 2027 werden Grönemeyer und seine Band bei Clam Live auftreten. Der Vorverkauf ist bereits gestartet. Infos und Karten: clamlive.at, Ö-Ticket ■

ZELTFEST DER JVP SCHÖNAU

Schönau drei Tage im Festfieber

SCHÖNAU. Von Freitag, 7., bis Sonntag, 9. August, lädt die JVP Schönau wieder zum traditionellen Zeltfest. Drei Tage lang erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit Brauchtum, Live-musik, Party und Frühschoppen.

Den Auftakt macht am Freitag das Motto „Dahoam vereint“. Nach der Festzelteröffnung und dem Bieranstich zeigen die Rieder Schuachplattlermentscha ihr Können, ehe die Coverband Stand Up den Abend musikalisch ausklingen lässt. Für Vereine, Firmen und Gruppen bietet die JVP auch heuer wieder reservierbare Tischpakete an. Am Samstag beginnt das Programm bereits am Nachmittag mit dem Seniorennachmittag und musikalischer Unterhaltung



In Schönau feiern Jung und Alt ein abwechslungsreiches Fest.

Foto: JVP Schönau

durch die Winterbuam. Abends verwandelt sich das Festzelt bei der „Malle Party“ in eine Party-meile. Für Stimmung sorgen Bierkapitän, Basti & Mern, Mika One und DJ Hoidi. Den Abschluss bildet am Sonntag der traditionelle Frühschoppen. Nach der Feldmesse im Festzelt sorgen die Kurven-Schneider für den musikalischen Ausklang des Festwochenendes. Mit dem Zeltfest möchte die JVP

Schönau erneut einen Treffpunkt für Jung und Alt aus der Gemeinde und der Region schaffen. Weitere Informationen zum Programm und zu den verfügbaren Tischpaketen gibt es unter www.jvp-schoenau.at. ■

7. bis 9. August / Schönau
Tips verlost in Zusammenarbeit mit der JVP Schönau online unter der Adresse www.tips.at/g/26259 5x2 Freikarten für das Zeltfest!



Spätestens seit seinem Hit „Wackelkontakt“ kennt man Oimara. Foto: Thomas Willibald

POSTHOF

Oimara und Fendrich

LINZ. „Wackelkontakt“ und weit mehr als ein „Bierle in da Sun“: Der bayerische Rockstar Oimara wird auf der Posthof Linz FrischLuft-Bühne am Freitag, 14. August, für Party sorgen. Relaxe Gitarrensounds im Stil von John Mayer und treibende Stompbox-Beats treffen in seinem musikalischen Menü auf gewitzte Wortspiele. Vor Oima-

ra wird Lucas Fendrich seine Musik zum Besten geben. Beginn ist um 19 Uhr. Infos und Karten: posthof.at, Ö-Ticket; Tips verlost 4 x 2 Freikarten! ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
04.08.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/26301
oder QR Code scannen



VERANSTALTUNGSREIEN

OÖ Kultursommer

BEZIRK. Der OÖ Kultursommer vereint über 80 Veranstaltungen und Festivals in ganz Oberösterreich. Auch im Bezirk erwartet Kulturinteressierte ein abwechslungsreiches Programm – von Theater und Kabarett bis hin zu großen Open-Air-Konzerten.

Der Kulturhof Perg bringt noch bis 12. August die Theaterfarce „Der nackte Wahnsinn“ auf die Bühne. Zum Inhalt: Eine Truppe von Provinzschauspielern probt kurz vor der Premiere das Stück „Nackte Tatsachen“. Die Zeit ist knapp, das Talent gering und die privaten Themen der Darsteller zu groß: Das Gelingen scheint unmöglich und das Chaos nimmt seinen Lauf ... Ein Fixpunkt im Kultursommer sind außerdem die donauFESTWOCHEN im Strudengau, die noch bis 15. August stattfinden. Das Festival für Alte Musik und neue Be-



Sonja Leipold ist im Rahmen der donauFESTWOCHEN bei einem Konzert bei Kerzenlicht zu erleben.

gegnungen eröffnet in vielfältiger Weise Spielräume für Neues – stets mit der Musik nah am Publikum. Die donauFESTWOCHEN sollen ein Ort des Entstehens und des Dialogs sein. ■

Weitere Informationen
www.kultursommer-ooe.at

communale oö
APR — NOV 2026

Mut.

1626

400 JAHRE
BAUERNKRIEG
IN OÖ

7.-9.8.
HAAG



communale.at

OÖ LANDES-KULTUR GMBH

Kultur

ober
österreich

IMPRESSUM: Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Kultur und Gesellschaft,
Abteilung Kultur, Promenade 37, 4021 Linz | Bezahlte Anzeige

THEATERSOMMER

„Der wundersame Waschsalon“ feiert Uraufführung in Grein

GREIN. Mit einer „waschechten Musik-Komödie“ bringt der Theatersommer Grein 2026 erneut eine Uraufführung auf die Bühne des Stadttheaters. „Der wundersame Waschsalon – Ab in die 70er!“ feiert am Freitag, 7. August, Premiere.

Die Aufführung verbindet Musik-Komödie, schräge Begegnungen und die Hits der 70er-Jahre. Im Mittelpunkt steht ein Waschsalon – ein Ort, an dem nicht nur Kleidung gereinigt wird, sondern auch Gewissen, Missverständnisse und zwischenmenschliche Verwicklungen eine Rolle spielen. Was es mit diesem besonderen Waschsalon tatsächlich auf sich hat, erfahren die Besucher im Stadttheater



Eine Musik-Komödie mit den Hits der 70er-Jahre erwartet das Publikum im Stadttheater Grein.

Foto: ARTworkers

Grein. Die Premiere ist am 7. August um 19.30 Uhr. Karten kosten 29 Euro.

Reservierungen und Tickets

Reservierungen sind im Kartenbüro Trafik Hader unter Tel. 07268/382 oder per E-Mail an tschik-hader@speed.at möglich.

Online können Karten über ticketleo.com reserviert werden. Tips verlost 3 x 2 Karten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
03.08.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/26295
oder QR Code scannen



AUTOKINO

Filmklassiker

ALLERHEILIGEN. Die Pfarrgemeinde Allerheiligen lädt am Freitag, 31. Juli, zu einem kostenlosen Autokino auf das Aichinger-Feld in Oberlebing ein. Gezeigt wird die französische Tragikomödie „Ziemlich beste Freunde“. Beginn ist um 21 Uhr.

Der Film erzählt die Geschichte einer ungewöhnlichen Freundschaft zwischen einem querschnittsgelähmten Aristokraten und seinem unkonventionellen Pfleger. Neben dem Filmangebot ist auch für Speisen und Getränke gesorgt. Einlass ist ab 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Veranstaltungsort ist das Aichinger-Feld bei Familie Koppeler in Oberlebing 7. ■

Mehr Informationen gibt's unter www.dioezese-linz.at/pfarre-allerheiligen





Radiotest 2026_2

247.000*

Danke an

+23.180**

neue Hörer:innen

Life

RADIO

Der neue Mix für öö

liferadio.at

Quelle: *TRW, 10+, Mo-Fr, Sendegebiet Ö, ** TRW-Steigerung im Vergleich zu RT 2025_2

TOP-Termine



Foto: Fela Auaio

HERMANOS GUTIÉRREZ

LINZ. Das Schweizer Gitarrenduo mit ecuadorianischem Herz Alejandro und Estevan Gutiérrez bringt auf seiner „Los Ojos Del Condor“-Tour Anden-Sound live auf die FrischLuft-Bühne im Posthof Linz, am Mittwoch, 19. August, 20 Uhr. Infos und Karten: posthof.at, Ö-Ticket



Foto: Tim König

FREE TREE OPEN AIR 2026

TAISKIRCHEN. Von Freitag, 7., bis Sonntag, 9. August, findet das 13. FreeTree-Open-Air statt. Headliner sind u. a. Chappo102, Mighty Oaks, A.M.C. & MC Phantom. Tickets (Tag: 55, 65, 75 Euro, Festivalpass: 159 Euro): online (<https://freetreeopenair.at/tickets>) und an der Festivalkasse



Foto: Mühlviertler Messe

MÜHLVIERTLER WIESN

FREISTADT. Unter dem Motto „Innovatives Mühlviertel“ präsentiert die Erlebnismesse von 14. bis 16. August Aussteller, die Erlebniswelt „Star Truck“, Musik und die Wiesn-Challenge. Am 13. August spielt Veselka, am 12. August startet der Vergnügungspark (17 Uhr). Infos: www.erlebnismesse.at



Foto: Wolfgang Buchberger

SENIOREN-ROCK & BLUES

GUTAU. The Recyclers sorgen am Samstag, 19. September, beim Senioren-Rock & Blues in der Höllberghütte Erdmannsdorf für gute Unterhaltung. Als Vorband tritt „Horch zua“ auf. Vorverkaufskarten sind unter www.gutau.ooesb.at erhältlich. Beginn ist um 19 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr.

BIOHOF LUFTENSTEINER

Literatur im Zirkuszelt

PABNEUKIRCHEN. Zu einem Abend mit Literatur, Musik und regionalen Produkten lädt der Circus n'Cheese Biohof Luftensteiner in Neudorf am Mittwoch, 20. August, um 20 Uhr ins Zirkuszelt ein. Im Mittelpunkt des Abends steht die Lesung aus dem Buch „Damals unterm Mond oder

Vom Hirten“ von Andreas Wurm aus Allerheiligen. Musikalisch begleitet wird der Abend vom Duo Farruco mit Klezmermusik. Passend zum Thema kann man Käse aus der Hofkäserei vom Biohof Luftensteiner sowie Cidre vom Kürnsteiner Hof aus Rechberg genießen. Der Eintritt ist frei. ■



Foto: 2026 Paramount Pictures. all rights reserved

Die Paw Patrol Welpen werden in eine Dinosaurier-Rettungsaktion verwickelt.

KINOTIPP

Paw Patrol: Dino Film

Nachdem ihr Schiff in einen mysteriösen Sturm gerät, landen die PAW-Patrol-Welpen auf einer unbekannten tropischen Insel, auf der Dinos leben. Dort treffen sie auf Rex, einen Welpen, der vor Jahren auf der Insel gestrandet ist und sich seitdem zu einem Dino-Experten entwickelt hat. Als Bürgermeister Besserwieser, Erzrivale der PAW Patrol, rücksichtslos mit dem Abbau der natürlichen Ressourcen der Insel beginnt, löst er damit

unbeabsichtigt den Ausbruch eines großen Vulkans aus. Die PAW-Patrol-Welpen werden in eine Reihe von spannenden, riesigen Dinosaurier-Rettungsaktionen verwickelt, größer als alles, was sie je zuvor erlebt haben, während sie Besserwieser aufhalten müssen, um die Insel zu schützen. ■

Anzeige

„Paw Patrol: Der Dino Film“

Ab 1. August bei Star Movie

Kinotickets: www.starmovie.at

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Klam: jeden Freitag: Ferien Spiel- & Sporttreff, Fußballplatz, ab 18.00

DO, 30. Juli

Perg: Theater: „Der nackte Wahnsinn“, Kulturhof, 20.00

FR, 31. Juli

Allerheiligen: Autokino: „Ziemlich beste Freunde“, Aichinger-Feld Familie Koppler, Oberleibing 7, 21.00

Arbing: Waldfest, Föhrenbichl Hummelberg, 20.00, VA: Union

Pabneukirchen: Abschluss-Zirkusshow von den Kindern der Zirkuswoche, Biohof Luftensteiner Neudorf 26, 14.00

Perg: Theater: „Der nackte Wahnsinn“, Kulturhof, 20.00

Schwertberg: FlowerPower Sommerball, Kunsthalle am Meierhof, 21.00

Windhaag: Donaufestwochen im Strudengau: Konzert bei Kerzenlicht mit She, Filialkirche Altenburg, 21.00, Karten: www.donau-festwochen.at/konzerte

SA, 1. August

Arbing: Waldfest, Föhrenbichl Hummelberg, 20.00, VA: Union

Perg: Stadtmeisterschaft Beachvolleyball, Waldbad und Vitalwelt, 8.30, VA: Union

Perg: Theater: „Der nackte Wahnsinn“, Kulturhof, 20.00

OPEN-AIR

Sommerkino im Kriegergut

PERG. Am Samstag, 8. August, verwandelt sich die Baumschule Kriegergut zur stimmungsvollen Freiluft-Bühne. Mit der Stummfilmkomödie „Der General“ präsentiert der Verschönerungs- und Stadtentwicklungsverein Perg bei einem Open-Air-Kino einen Klassiker von und mit Buster Keaton. Karen Schlimp und Manuela Kloibmüller sorgen mit ihrer Live-Musik für ein besonderes Kinoerlebnis. Filmbeginn ist um 20.30 Uhr. Wer mit dem Fahrrad anreist, erhält als Dankeschön eine Portion Popcorn gratis. Vorverkaufskarten sind um 10 Euro bei „Schneewittchen für Zwerge“, in den Bäckereien Kern, Pani und Frauendorf, im Kriegergut sowie in der Trafik Hofer erhältlich. Abendkasse: 14 Euro. ■

Ein Land.
Ein Sommer.

Wir sind Kulturland OÖ

Kultur Sommer

www.kultursommer-ooe.at

Impressum Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Kultur und Gesellschaft, Abteilung Kultur, Promenade 37, 4021 Linz | Foto © KI generiert, inspiriert von clam live | Bezahlte Anzeige

Kultur

TERMINANZEIGEN

SA, 1. August

Perg: Vinum, Begegnungszone Hauptplatz, 15.00, VA: ÖVP

Schwertberg: Musiknacht: Pink Floyd, Burg-ruine Windegg, ab 20.00

SO, 2. August

Arbing: Walddfest, Föhrenbichl Hummelberg, 10.00, VA: Union

Katsdorf: 40 Jahre Heimatmuseum - Das Spinnrad dreht sich flott - Fäden werden wie einst gesponnen, 13 - 16.00

Schwertberg: Turmdienst mit Kinderprogramm, Kasperl & Führungen, Burgruine Windegg, 14 - 18.00

MO, 3. August

Perg: Lebenscafé für Trauernde, Rotkreuz-Bezirksstelle, 17.00

DI, 4. August

Arbing: Vereinsnachmittag des Pensionistenverbandes, Roana, 14.00

Perg: Nordic Walking, TP: Parkplatz Vital Badewelt, 8.15, VA: Pensionistenverband

MI, 5. August

Arbing: Ferienaktion: Erforsche das Internet, Pfarrheim, 9.00, VA: Die Grünen

Pabneukirchen: Wallfahrts-Ausflug der Senioren, TP: Parkplatz Sonneleitn, 7.00

Perg: Theater: "Der nackte Wahnsinn", Kulturhof, 20.00

DO, 6. August

Arbing: Ferienaktion: KI - Spielen, Staunen, Selbstermachen, Pfarrheim, 10.00, VA: Die Grünen

Perg: Theater: "Der nackte Wahnsinn", Kulturhof, 20.00

FR, 7. August

Grein: Leseaktion: "Greiner lesen für Kinder", Stadtbücherei, 17.00

Grein: Theatersommer: "Der wundersame Waschsalon - Ab in die 70er!", Stadtheater, 19.30, Karten: ticketleo.com

Perg: Theater: "Der nackte Wahnsinn", Kulturhof, 20.00

Schwertberg: Mühlstein-Rallye, Ortsteil Windegg & Lina, ab 13.45, Infos: www.muehlsteinrallye.at

SA, 8. August

Arbing: Mühlstein Rallye

Grein: Oldies Night, Campingplatz, 19.00

Grein: Theatersommer: "Der wundersame Waschsalon - Ab in die 70er!", Stadtheater, 19.30, Karten: ticketleo.com

Klam: Seifenkistenrennen - WM-Quali, 8.00, Infos: www.austria-seifenkiste.at

Schwertberg: Mühlstein-Rallye, Ortsteil Windegg & Lina, ab 13.45, Infos: www.muehlsteinrallye.at

Schwertberg: Operette: "Giuditta", Aiserbühne, 20.00

Windhaag: Pilzwanderung und Vortrag: "Speisepilze und ihre Doppelgänger", TP: Parkplatz Hoftaverne Holzer, 10.00, VA: Gesunde Gemeinde

SO, 9. August

Grein: Theatersommer: "Der wundersame Waschsalon - Ab in die 70er!", Stadtheater, 18.00, Karten: ticketleo.com

Schwertberg: Operette: "Giuditta", Aiserbühne, 20.00

DI, 11. August

Perg: Nordic Walking, TP: Parkplatz Vital Badewelt, 8.15, VA: Pensionistenverband

MI, 12. August

Pabneukirchen: Seniorenfrühstück, Langerhof, 9.00

Perg: Theater: "Der nackte Wahnsinn", Kulturhof, 20.00

DO, 13. August

Grein: Theatersommer: "Der wundersame Waschsalon - Ab in die 70er!", Stadtheater, 19.30, Karten: ticketleo.com

Perg: Leberkas-Party, Anton Mader, Zeitling 44, 16.00, VA: Pensionistenverband

Perg: Theater: "Der nackte Wahnsinn", Kulturhof, 20.00

FR, 14. August

Grein: "Blasmusik rockt Altenheim", Garten SENIORium, 15.00

Voranzeigen



Buchers/Karlstift: Sonntag 16. August BÖHMISCHE BLASMUSIK mit Weinverkostung ab 14:00 mit der südböhmischen Blaskapelle "BUDVARKA" Gewinner "STADLER" aus Großweikersdorf. Bei Schlechtwetter entfällt die Veranstaltung; der Reinerlös dient der Kirchenrenovierung

Blutspenden

Baumgartenberg: 31. Juli, Mittelschule, 15.30 - 20.30

Katsdorf: 13. August, Gemeindezentrum, 15.30 - 20.30

Tierärzte

1. und 2. August:

Linz-Stadt:

(Sa und So jeweils 7 - 19.00),
tel. Vorankündigung erforderlich)

Kleintiere: Dr. Kramberger-Kaplan,
0732 732117

Bez. Linz-Land:

(Sa und So)

Kleintiere: Tierklinik Neuhofen, 07227 4207
Pferde: Pferdeklinik Tillysburg, St. Florian,
07223 815870

ePaper, Gewinnspiele
und vieles mehr auf
www.tips.at

8. und 9. August:

Linz-Stadt:

(Sa und So jeweils 7 - 19.00),
tel. Vorankündigung erforderlich)
Kleintiere: Dr. Eigl, Linz, 0732 309080

Bez. Linz-Land:

(Sa und So)

Kleintiere: Tierklinik Neuhofen, 07227 4207
Pferde: Pferdeklinik Tillysburg, St. Florian,
07223 815870

Beratungs-Tipps

Baumgartenberg: Sozialberatungsstelle

☎ 0664 8234509

Grein: Sozialberatungsstelle ☎ 0664 8234296

Männernotruf, 0 - 24.00 ☎ 05 7677,
www.maennernotruf.at

Mobbingtelefon ☎ 0732 7610 3610,
www.mobbingtelefon.at

Pabneukirchen: Sozialberatungsstelle
☎ 0664 3843152

Perg: Bildungsberatung für Erwachsene
☎ 050 69064711

Perg: FAMOS Familien- und Sozialzentrum,
☎ 07262 57609

Perg: Frauenberatung ☎ 07262 54484

Perg: Jugendservice ☎ 07262 58186

Perg: pro mente Oberösterreich: Psychosoziale
Beratungsstelle ☎ 07262 544470

Perg: Sozialberatungsstelle
☎ 0664 8234508

Schwertberg: Demenz-Serviceestelle der
Volkshilfe, dss.schwertberg@volkshilfe-ooe.at
oder ☎ 0676 87341463

Schwertberg: Sozialberatungsstelle
☎ 0664 3843152

St. Georgen/Gusen: Sozialberatungsstelle
☎ 0664 88745880

Heute schon über Ihren
Bezirk informiert?

Tagesaktuelle News
auf www.tips.at

Auflösung Sudoku

1	7	4	5	9	3	2	8	6
5	2	9	6	1	8	4	3	7
3	6	8	7	2	4	5	9	1
7	9	3	1	4	5	6	2	8
2	1	5	3	8	6	9	7	4
8	4	6	2	7	9	1	5	3
9	3	7	4	6	2	8	1	5
6	5	2	8	3	1	7	4	9
4	8	1	9	5	7	3	6	2

Wirtschafts-
akademie 2026

Für den erfolgreichen beruflichen & privaten Alltag.

wirtschaftsakademie.nachrichten.at



11.08.2026
Christian Redl

„Leben im Grenzbereich“

Rosengarten am Pöstlingberg

Einlass: 18:00 Uhr

Beginn: 18:30 Uhr



Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Tips
Reisen

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

ab 2.659,-

Fotos: MSC Cruises S.A.

SÜDLICHE KARIBIK KREUZFART MIT DER MSC WORLD EUROPA

Termin 1: 30.01. bis 13./14.02.2027 (14 Nächte)

Termin 2: 27.03. bis 10./11.04.2027 (14 Nächte)

Inkludierte Leistungen:

- Flug ab/bis Wien (Economy Class)
- Transfers, Kabine in der gebuchten Kategorie
- Vollpension und Getränkepaket EASY inklusive



ab 1.850,-

Foto: MSC Cruises S.A.

Restplätze verfügbar!

MSC SPLENDIDA

Die Toskana und Mediterrane Vielfalt erleben

03.-13.10.2026

Inkludierte Leistungen:

- Busanreise ab/bis OÖ inkl. Toskana Vorprogramm
- 4 Tage/3 Nächte im 4 Sterne Hotel Montecatini/Halbpension
- Ausflugsprogramm in der Toskana inklusive Stadtführung in Lucca, Florenz, Pisa, Colliodi Pinocchio, Weinverkostung und Imbiss in der Fattoria Il Poggio
- Kreuzfahrt mit MSC Splendida in der Balkonkabine inkl. Vollpension
- Getränkepaket EASY



ab 2.599,-

Fotos: MSC Cruises S.A.

ÖSTLICHE KARIBIK KREUZFART MIT DER MSC OPERA

Termin 1: 22.02. bis 08./09.03.2027 (14 Nächte)

Termin 2: 01.03. bis 15./16.03.2027 (14 Nächte)

Östl. Karibik ab/bis La Romana (Dominikanische Republik): u. a. Isla Catalina, Britische Jungferninseln (Virgin Gorda, Road Town/Tortola), St. Maarten (Philipsburg), St. Kitts (Basseterre), Barbados (Bridgetown), Martinique (Fort-de-France), Antigua (St. John's)

Inkludierte Leistungen:

- Flug ab/bis Wien (Economy Class)
- Transfers, Kabine in der gebuchten Kategorie
- Vollpension und Getränkepaket EASY inklusive

Optional:

- Landausflüge (ausschließlich über MSC buchbar)
- Reise- und Stornoversicherung
- Getränkepaket-Upgrades

Veranstalter: MSC Cruises S.A. | Avenue Eugène-Pittard 16 | CH-1206 Genf

ab 1.145,-

Fotos: Dertour/Getty Images

DERTOUR
AUSTRIA

KRETA AB LINZ

Wöchentlich bis 04.10.2026 ab Linz
jeweils Mittwoch, Freitag, Sonntag

Special
1 Parkplatz pro
Buchung in Linz
am Flughafen
inkludiert

Kernos Beach

- 7 Nächte im DZ Superior mit Halbpension
- Inkl. Transfer
- Preisbeispiel: z.B. am 09.08.2026
Preis pro Person, inkl. Flug ab/bis Linz ab € 1.145,-

Ihre Vorteile:

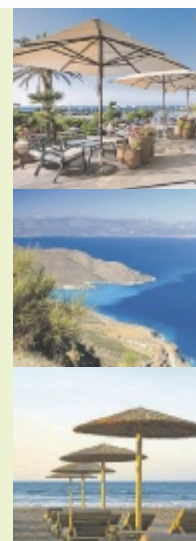
- Direkte Strandlage an einem der schönsten Strände der Region
- Herrlich weitläufige und ruhige Gartenanlage
- Malia & Stalis fußläufig erreichbar
- Sehr gute Küche mit besonders vielen kretischen Spezialitäten
- Stammgäste schwärmen vom Urlaub unter Freunden

Sentido Amounda Bay

- 7 Nächte im DZ mit All Inclusive
- Inkl. Transfer
- Preisbeispiel: z.B. am 06.09.2026
Preis pro Person, inkl. Flug ab/bis Linz ab € 1.302,-

Ihre Vorteile:

- Top Preis-/Leistungsverhältnis
- Zentrale Lage im Herzen von Amoundara
- Besonderes, hochwertiges Ambiente
- Zimmer mit direktem Poolzugang
- Hoteleigener Beach Club



tips.at/leserreise Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!

